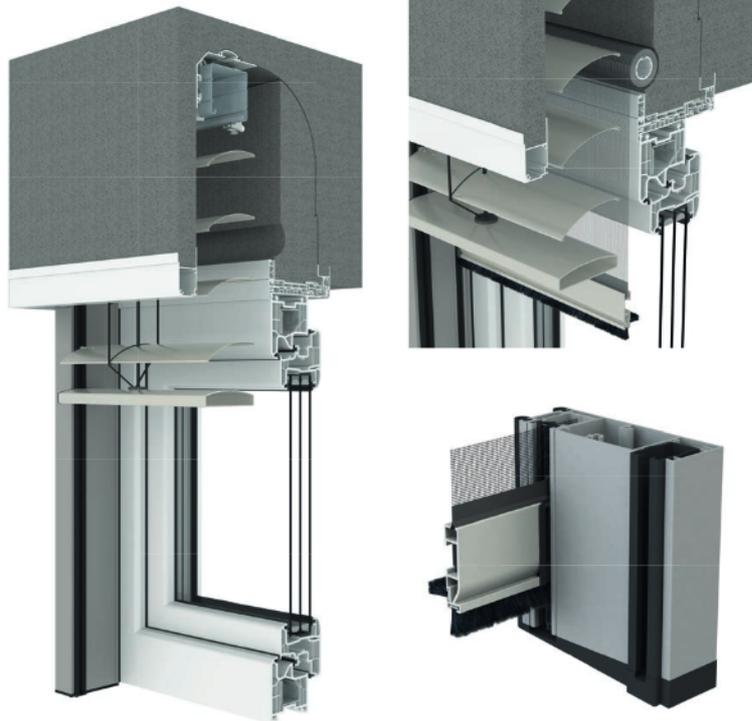


Aufsatzkasten TOP FOAM store



- Vielzahl an Ausstattungsvarianten wie integrierter Insektenschutz und verlängerte Kastenblende für hohe Anlagen und Statikkonsolen stehen zur Verfügung.
- Aufsatzkasten TOP FOAM store in 2 Kastenhöhen 250 und 300 mm mit Clipsadapter zur Fensteranbindung für Monolithisches Mauerwerk, gedämmte Fassaden und für Klinker und Holzständerbauweise.
- Voll einputzbare Unterputz-Führungsschienen FUP in 70, 80 und 95 mm Tiefe passend zum Lamellentyp. Mit oder ohne integriertem Insektenschutz möglich. Intelligente Endkappen für kontrollierten Wasserablauf.

Grenzmaße

TOP FOAM store	Antrieb	min. Breite	max. Breite	max. Höhe	max. Fläche
		[mm]	[mm]	[mm]	[m ²]
AF 80	mit Motor	542	5000	4000	20
ARB 80	mit Motor	542	5000	4000	20
AR 63 ECN	mit Motor	562	5000	3200	18
AR 92 ECN	mit Motor	562	5000	3900	18

Kastenformen und Kastengrößen

TOP FOAM store

	260/250 260/300	300/250 300/300	365/250 365/300	425/250 425/300	KT/KH
KT (ST 118)	260	300	365	425	260-500
KT XL (ST 162)		304	369	425	304-500
KH		250 (SH 225) 300 (SH 270)			250-299 300-350

TOP FOAM store.S

	243/250 243/300	283/250 283/300	348/250 348/300	KT/KH
KT.S (ST 118)	243	283	348	243-500
KT XL.S (ST 162)		287	352	287-500
KH		250 (SH 225) 300 (SH 270)		250-299 300-350

Legende

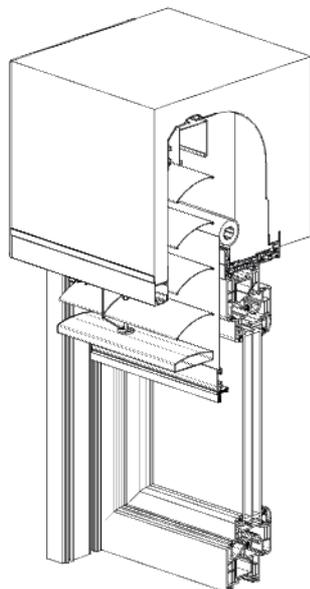
KT	Kastentiefe	ST	Schachttiefe
KH	Kastenhöhe	SH	Schachthöhe
.S	Kastentiefe um 17 mm verkleinert durch Frontblende aus PUR/PIR-Hartschaum (Kasten store.S)	XL	Schacht für AR 92 ECN oder Absturzicherung

TOP FOAM store.S - ohne vordere Schürze

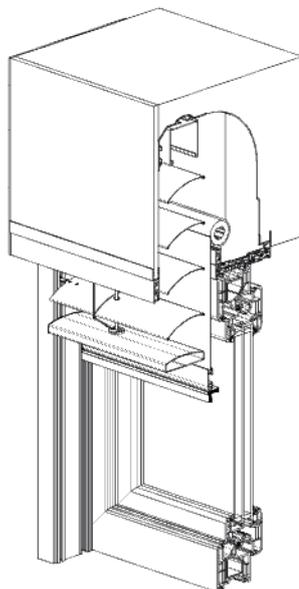
Die Kastenabmessungen entsprechen der Ausführung store.S, wobei sich die Kastentiefe um 10 mm verringert! Details siehe Kapitel Ausstattungsmerkmale.

Kastenformen und Kastengrößen

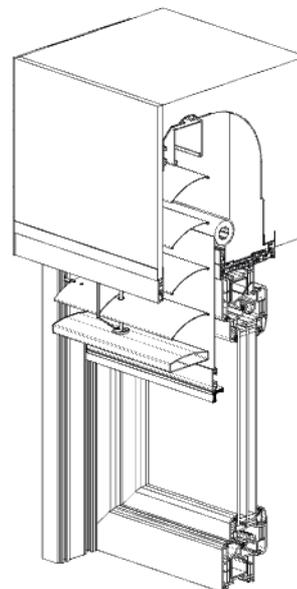
TOP FOAM store



TOP FOAM store.S mit vorderer Schürze



TOP FOAM store.S - ohne vordere Schürze



Lieferumfang

- Kastelement TOP FOAM
- Kastenhöhen 250 und 300 mm
- Kastentiefen 260 und 300 mm
- Jalousie oder Raffstore mit Führungsschiene FUP im Kasten vormontiert
- Universal-Clipsadapter zur Fensteranbindung
- Motorantrieb
- Frei wählbare Profilfarben aus der HELLA Farbwelt

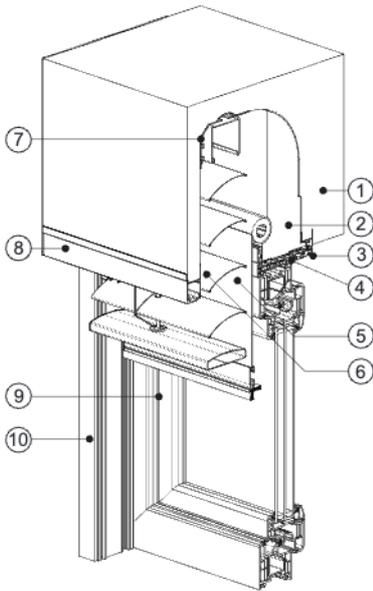
Zustausstattung

- Kastentiefe 365/425 mm
- Variable Kastengröße
- Kasten für Klinkerausführung
- Sturzuntersicht verblendet
- Funkwandsender/Funkhandsender
- Große Auswahl an Clipsprofilen
- Bodenverstärkung
- Insektenschutzrollo integrierbar
- Kastenbefestigung zusätzlich
- Statikkonsolen
- Ausklinkung für Statikpfosten
- Verlängerte Kastenabschlusschiene
- Integrierte Fensterlüfter
- Absturzsicherung integriert

Produktnutzen

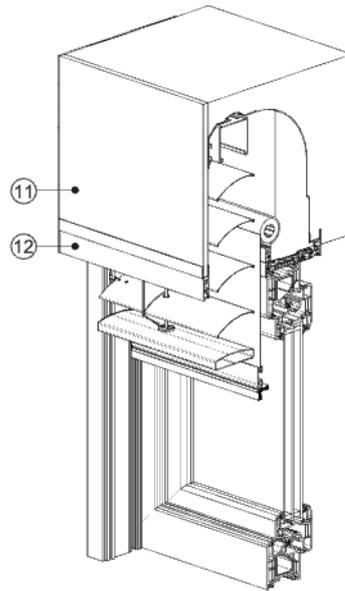
- Hitzeschutz
- Sichtschutz
- Blendschutz
- Energieeinsparung
- Vollständig in die Unterputzfassade integrierbar
- Einfache Montage und Maßabnahme mit Clipsprofilen
- Große Auswahl an Lamellentypen
- Insektenschutz integriert wählbar
- Absturzsicherung integriert möglich

Aufsatzkasten TOP FOAM store



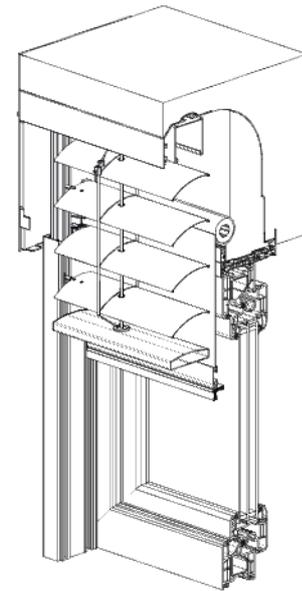
TOP FOAM store

- Monolithisches Mauerwerk
- Wärmedämmverbundsystem



TOP FOAM store.S

- Klinkerfassade
- Holzbau
- Wärmedämmverbundsystem



TOP FOAM store.S ohne vordere Schürze

- Klinkerfassade

Legende

- | | | | |
|---|--|---|---|
| ① | Kastendämmkörper store/store.S | ⑦ | Montageprofil, Aluminium |
| ② | Dämmprofil | ⑧ | Kastenabschlussschiene außen |
| ③ | Kastenabschlussschiene 0 mm innen, Aluminium | ⑨ | Fensterelement |
| ④ | Bodenbasisprofil und Adapterprofil | ⑩ | Raffstoreführungsschiene |
| ⑤ | Insektenschutzrollo | ⑪ | Kastenblende auf PUR/PIR-Hartschaumbasis, 10 mm |
| ⑥ | Lamelle | ⑫ | Kastenabschlussschiene außen, schmal |

Technische Produktbeschreibung

Aufsatzkasten

Kastenschale	aus expandiertem, schwindfreiem Polystyrol EPS 032
Dämmelemente	aus expandiertem Polystyrol EPS 032
Aufsatzelement	mit integriertem Schacht zur Aufnahme von Raffstores/Außenjalousien
Putzschienen	aus stranggepresstem Aluminium, mit Kopfstück verschraubt
Kopfstücke	aus Kunststoff mit Aufnahme für Insektenschutzrollo

- Brennbarkeitsklasse nach ÖNORM B 3800 bzw. DIN 4102 von B1 - schwerbrennbar (alle Verkleidungs- und Dämmelemente)
- Verbindung zum Fenster über ein Clipsprofil sowie seitliche Befestigungsstiele aus 2 mm verzinktem Stahlblech
- Sturzuntersicht ist standardmäßig verputzbar; wahlweise mit stranggepressten Aluminiumprofilen für eine fertige Sturzuntersicht am Kasten
- Kastenabschlusschiene außen aus stranggepresstem Aluminium mit einer Putznase von 0 mm
- weitere Putznasengrößen von 5, 15, 20, 23, 35, 45, 55, 65, 75, 85, 95, 105, 115, 125, 135 oder 145 mm möglich
- **store:**
Frontblende aus EPS 032, 27 mm mit sicherer Putzhaftung
- **store.S:**
Frontblende aus PUR/PIR-Hartschaumbasis, 10 mm

Kastengrößen

store	260/300, 300/300, 365/300, 425/300, 260/250, 300/250, 365/250, 425/250
store.S	243/300, 283/300, 348/300, 243/250, 283/250, 348/250

- .S-Ausführung mit Kastenblende aus PUR/PIR-Hartschaum für Klinker-/WDVS-Fassaden

Mögliche Ausstattungsvarianten:

- Fensterclipsprofil universal / Rahmenspezifisch
- Bodenverstärkungsprofil
- Integrierte Statikkonsole oder Aussparung für bauseitige Statikpfosten
- Deckenzusatzbefestigungen für Kasten direkt oder mit Winkel
- Fensterlüftersysteme integriert Siegenia AEROMAT midi / Aereco ZUROH 110
- Aussparungen für bauseitige Fenster-Lüfter
- Klinkerabdeckprofil für Klinkerkasten
- Nothandkurbel-Antrieb
- Gehrungen
- Kopfstückdämmung
- Insektenschutz

Bodenbasisprofil

Material	Hart-PVC extrudiert (dadurch kein Verziehen oder Quellen der Profile)
----------	---

- Hohlkammeraufbau sorgt für die hohe Stabilität und unterstützt durch isolierende Luftpolster die Dämmwirkung
- zusätzliche Dämmelemente aus expandiertem Polystyrol EPS 032 sorgen für eine deutlich erhöhte Dämmwirkung des Kastens

Führungsschiene

Material	stranggepresstes Aluminium, Endkappen aus Kunststoff, mit rückseitigen Dichtungsprofilen
Oberfläche	pulverbeschichtet
Profil	C-förmiges, einclipsbares Führungsprofil aus Kunststoff; witterungs- und UV-beständig, in Führungsschiene gegen Verrutschen gesichert

Führungsschienvarianten

- Einzel-/Doppelführungsschiene FE22/FD27 mit Nut zur Aufnahme der Abstandhalter
- Führungsschiene FUP80/FUP95 mit rückseitigen Dichtungsprofilen (für Auf-/Unterputzmontage)

Vorteile Dichtungsprofile:

- reduziert Vibrationsgeräusche auf Fassade und Fenster
- Schlagregendichtheit zur Fassade und dem Fenster
- thermische Trennung

Seilführung

Material	Polyamid ummanteltes Edelstahlrahtseil
Farbe	persilber, schwarz oder transparent
Stärke	ø2,5 mm

- mit Federabspannungen zum Ausgleich thermischer Längenänderung in der Oberschiene befestigt
- laufen durch gebördelte Stanzungen in der Lamelle durch die Unterschiene und werden mittels Spannelementen befestigt
- Bei Kurbel ist keine Feder vorhanden

Aufsatzkasten TOP FOAM store

Typ	AF 80	ARB 80	AR 63 ECN	AR 92 ECN
Lamellenform				
Lamellenbreite	80 mm	80 mm	63 mm	92 mm
Lamellentyp	flexibel/flach	randgebördelt	randgebördelt	randgebördelt
Antrieb				
Motor	o	o	o	o
Windsicherung				
Führungsschiene	o	o	o	o
Wendungen				
90°-Wendung	o	+	o	o
180°-Wendung	+	o	-	-
Unterschiene mitwendend				
nicht mitwendend	o	o	+	+
mitwendend	-	-	o	o
Arbeitsstellung				
Tageslichtlenkung 180°	+	+	-	-
Tageslichtlenkung 90° mit Arbeitsstellung	+	+	+	+
Perforierte Lamellen				
	+	+	+	+
Behang Stanzungen (Aufzugsband/Seilführung)				
gebördelt	o	o	o	o
Omegastanzung:				
in jeder Lamelle	o	o	-	-
Oberschiene				
58/56 rollgeformt	o	o	o	o

Legende

- o Standardausführung je nach Ausführung und Preistabelle
- + optional - teilweise gegen Mehrpreis
- nicht möglich

AF Außenjalousie flach

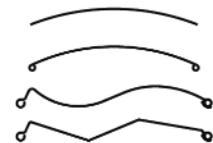
AR Außenjalousie randgebördelt

ECN Edelstahl Clip Nockenband

Außenjalousie = Flachlamelle (flexibel)

Raffstore = randgebördelt

Abdunkelungsraffstore = randgebördelt mit Dichtungsprofil



Pakethöhen aus der Fertighöhe ermittelt

Kastengröße 300

Fertighöhe [mm]	AF 80	ARB 80	AR 63 ECN	AR 92 ECN
	Typen			
500	115	125	130	125
600	120	130	135	130
800	130	140	150	140
1000	130	150	160	150
1100	135	155	165	155
1200	135	160	175	160
1300	140	165	180	170
1400	140	175	190	175
1500	150	175	195	180
1600	150	185	200	185
1700	155	190	210	190
1800	155	190	215	195
1900	160	200	220	200
2000	160	205	225	205
2100	165	210	235	210
2200	165	215	240	220
2300	165	220	250	225
2400	175	225	255	230
2500	175	235	260	230
2600	180	235	270	240
2700	180	240	270	245
2800	185	250	280	250
2900	185	250	285	255
3000	195	260	295	260
3100	195	265	300	270
3200	200	270	305	275
3300	200	275		275
3400	205	280		280
3500	205	285		290
3600	205	295		295
3700	215	295		300
3800	215	295		305
3900	220	300		310
4000	220	310		

Kastengröße 250

Fertighöhe [mm]	AF 80	ARB 80	AR 63 ECN	AR 92 ECN
	Typen			
500	115	125	130	125
600	120	130	135	130
800	130	140	150	140
1000	130	150	160	150
1100	135	155	165	155
1200	135	160	175	160
1300	140	165	180	170
1400	140	175	190	175
1500	150	175	195	180
1600	150	185	200	185
1700	155	190	210	190
1800	155	190	215	195
1900	160	200	220	200
2000	160	205	225	205
2100	165	210	235	210
2200	165	215	240	220
2300	165	220	250	225
2400	175	225	255	230
2500	175	235	260	230
2600	180	235		240
2700	180	240		245
2800	185	250		250
2900	185	250		255
3000	195	260		260
3100	195			
3200	200			
3300	200			
3400	205			
3500	205			
3600	205			
3700	215			
3800	215			
3900	220			
4000	220			

Legende

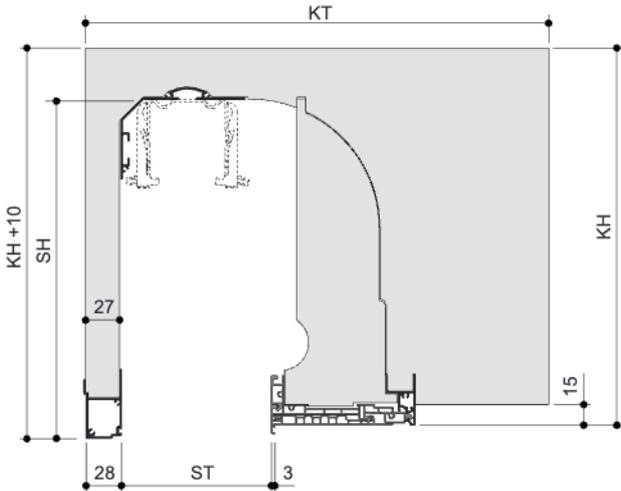
mit verlängerter Vorderblende

Hinweise:

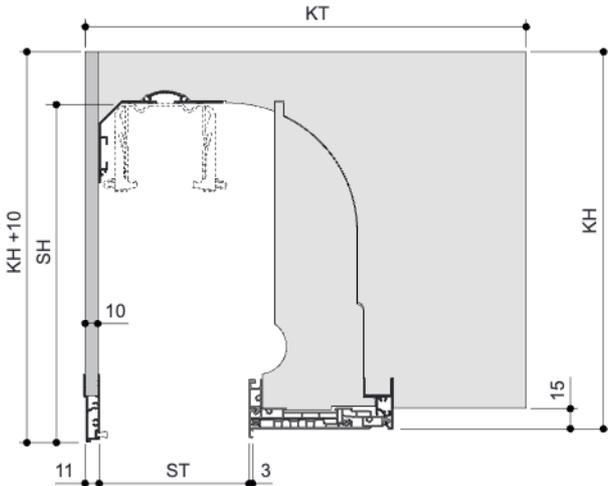
- TOP FOAM store/store.S mit der Standard-Kastenhöhe 300 mm bietet Platz für eine Pakethöhe von 260 mm.
- TOP FOAM store/store.S mit der Standard-Kastenhöhe 250 mm bietet Platz für eine Pakethöhe von 210 mm.
- Der Platz für die Pakethöhe errechnet sich durch den Abstand zwischen Unterkante Kastenabschlusschiene außen und Montageprofil.

Aufsatzkasten TOP FOAM store

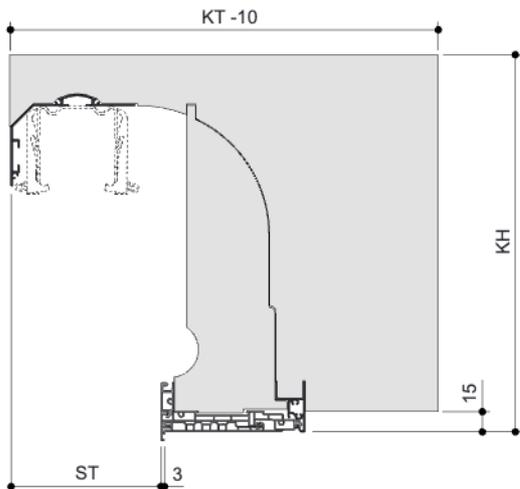
TOP FOAM store



TOP FOAM store.S mit vorderer Schürze



TOP FOAM store.S - ohne vordere Schürze



Kasten

Kastenschale aus expandiertem Polystyrol EPS 032 mit besonders hoher Stabilität.

Putzleisten

Die Putzleisten sind aus strangepresstem Aluminium und mit dem Seitenteil verschraubt. Standard ohne Putznase.

Kopfstücke

aus Kunststoff mit Aufnahme für Insektenschutzrollo.

Dämmelemente

aus expandiertem Polystyrol EPS 032 für eine optimale Wärmedämmung im Bereich Fensteranschluss.

Kastenabmessungen

store

	260/250	300/250	365/250	425/250	KT/KH
	260/300	300/300	365/300	425/300	
KT (ST 118)	260	300	365	425	260-500
KT XL (ST 162)		304	369	425	304-500
KH		250 (SH 225)			250-299
		300 (SH 270)			300-350

store .S

	243/250	283/250	348/250	KT/KH
	243/300	283/300	348/300	
KT.S (ST 118)	243	283	348	243-500
KT XL.S (ST 162)		287	352	287-500
KH		250 (SH 225)		250-299
		300 (SH 270)		300-350

Hinweis:

Bei Ausführung "ohne vordere Schürze" verringert sich die Kastentiefe des .S-Kasten um 10 mm.

Blendrahmenstärke

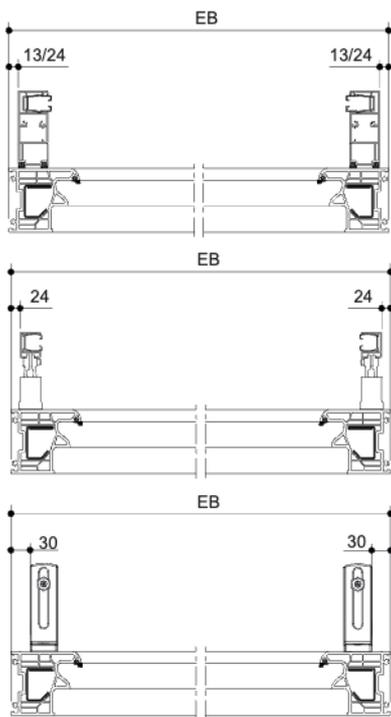
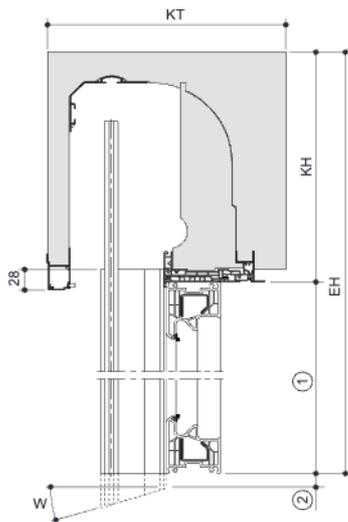
max.92 mm

Legende

- KT Kastentiefe
- KH Kastenhöhe
- ST Schachttiefe
- SH Schachthöhe
- XL Schacht für ARE92 oder Absturzicherung
- .S Kastentiefe um 17mm verkleinert durch Frontblende aus PUR/PIR - Hartschaum

Maßabnahme

Allgemein



Maßermittlung

Die Maßermittlung erfolgt über die Elementmaße. Die Ermittlung der Elementhöhe kann auch über die Blendrahmenhöhe erfolgen. Elementhöhe = Blendrahmenhöhe + Kastenhöhe

Ausführung mit Insektenschutzrollo

Maßabnahme für Ausführung mit Insektenschutzrollo siehe Fol-geseite.

Ausführung mit Insektenschutzrollo Maßabnahme für Ausführung mit Insektenschutzrollo siehe Fol-geseite.

Achtung

Die außenliegende Führungsschiene wird immer mindestens 13 mm eingerückt. Bei Seilführung beträgt das Mindestmaß 30mm. Eine Führungsschienenverlängerung verlängert zwar die Führungsschiene, nicht aber die Elementhöhe. Eine Deckendäm-mung durch variable Kastengröße KT/KH kann eine Erhöhung der Elementhöhe bewirken. Die Ausführungen Kastenüberstand und Gehrungsschnitt verlängern zwar die Kastenabmessungen, nicht aber die Elementbreite.

Legende

- EB Elementbreite = Blendrahmenbreite
- EH Elementhöhe
- KT Kastentiefe
- KH Kastenhöhe
- W Angabe Schrägschnitt in Grad
- ① Blendrahmenhöhe
- ② Führungsschienenverlängerung

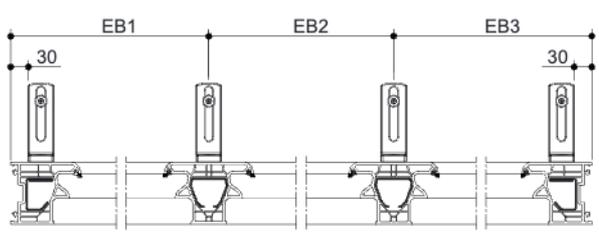
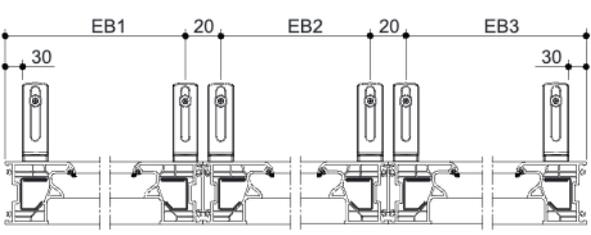
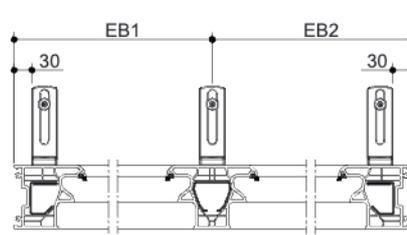
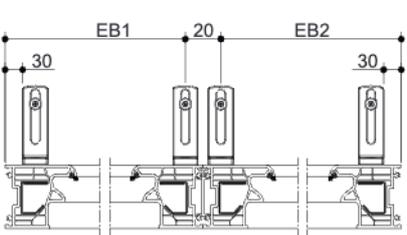
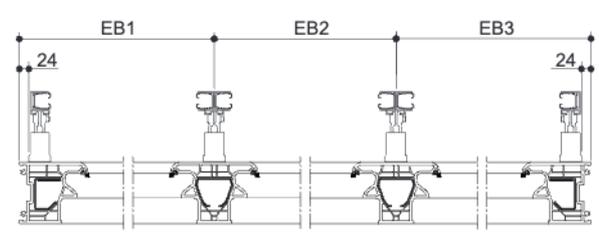
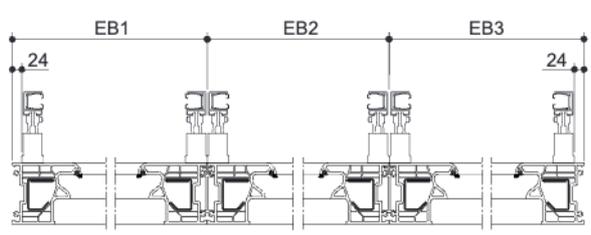
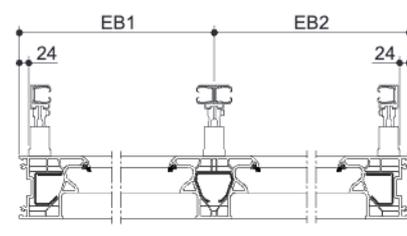
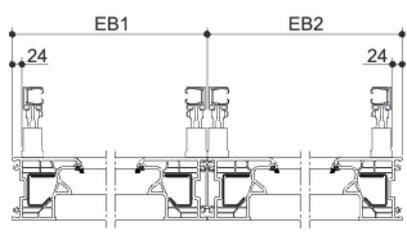
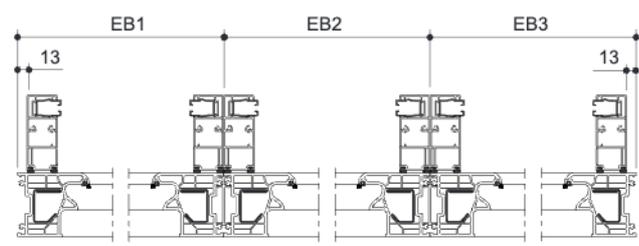
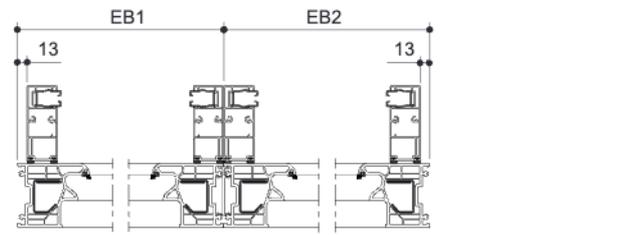
Einrückmaße je Seite

	Führungsschiene FUP 80/95/125	Führungsschiene FE22	Seilführung
Standard ohne Insekten-schutz	13 mm	24 mm	30 mm
Standard mit Insekten-schutz	24 mm		
wahlweise ohne Insekten-schutz	≥ 13mm	≥ 24 mm	≥ 30 mm
wahlweise mit Insekten-schutz	≥ 24 mm		

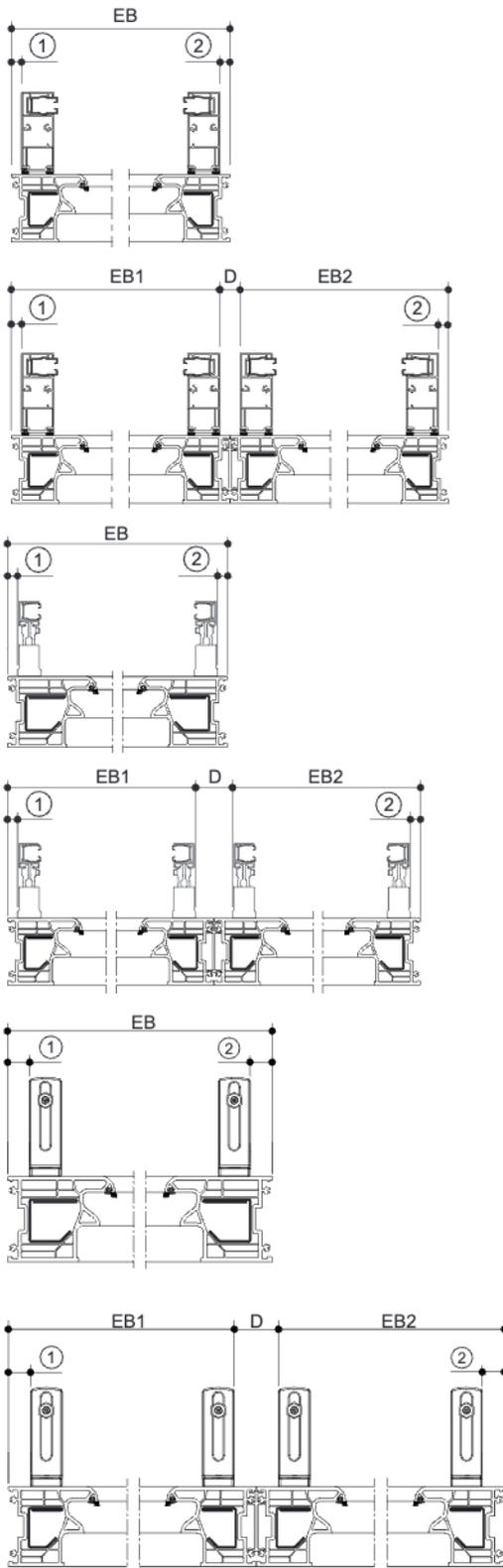
Aufsatzkasten TOP FOAM store

Maßabnahme

Kombination und Kupplung



Führungsschiene eingerückt



Eine eingerückte Führungsschiene ermöglicht das Überdämmen des Blendrahmens. Das Mindestmaß, abhängig vom Führungsschienentyp, muss eingehalten werden. Pro Element kann die Führungsschiene bzw. die Seilführung links, rechts oder beidseitig eingerückt werden.

Legende

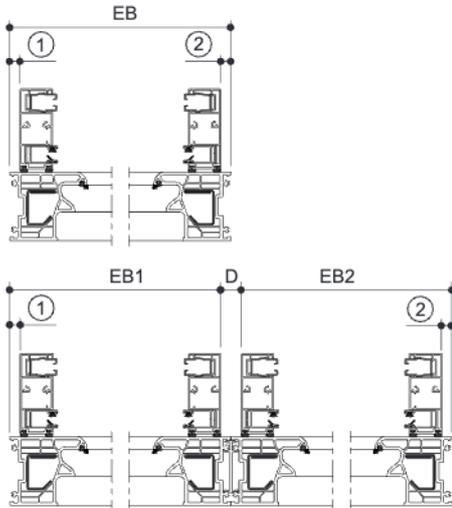
- EB Elementbreite
- D Distanzmaß bei Kombination zwischen Einzelführungsschienen (optional)
- ① Führungsschiene eingerückt links (Mindesteinrückmaße siehe vorne)
- ② Führungsschiene eingerückt rechts (Mindesteinrückmaße siehe vorne)

Bei Kombination und Kupplung kann in der Mitte auf die Distanz der Führungsschiene verzichtet werden.

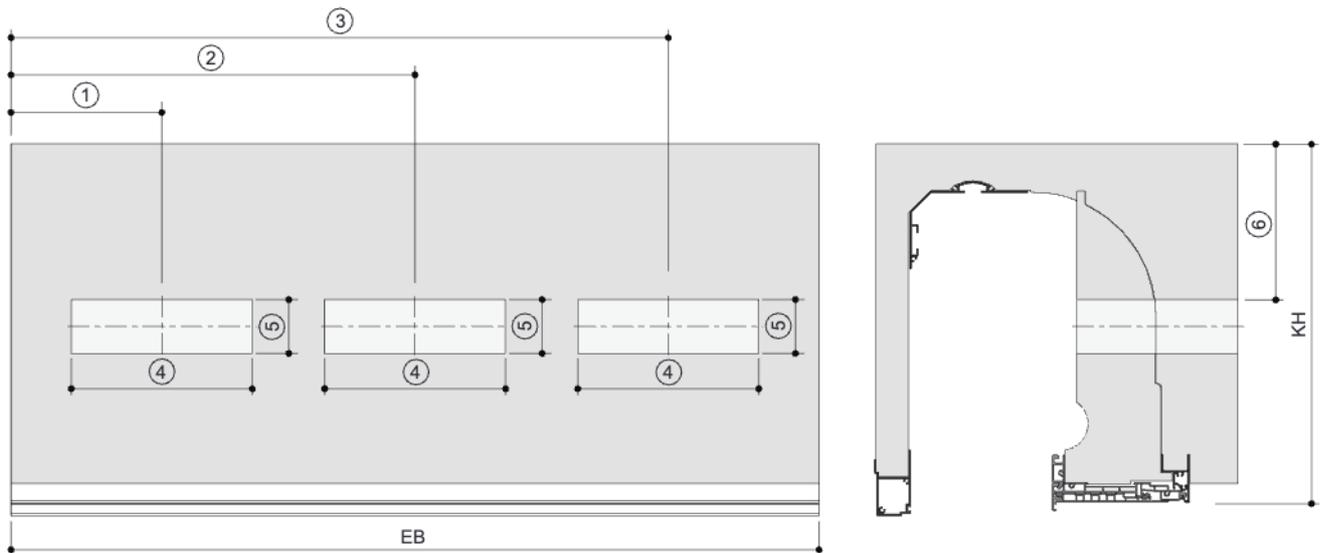
Aufsatzkasten TOP FOAM store

Maßabnahme

moscita Insektenschutzrollo



Fensterlüftersysteme bauseits



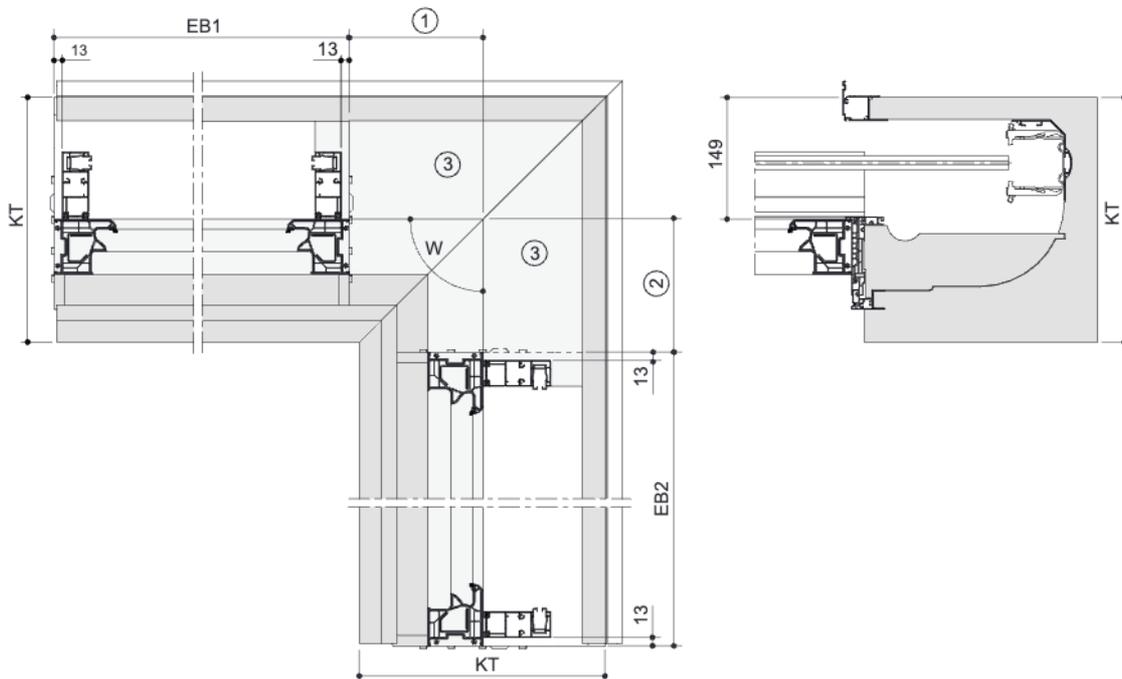
Legende

EB	Elementbreite
KH	Kastenhöhe
①	Position 1. Ausnehmung, von links
②	Position 2. Ausnehmung, von links
③	Position 3. Ausnehmung, von links
④	Breite Ausnehmung
⑤	Höhe Ausnehmung
⑥	Position Ausnehmung von Oberkante Kasten

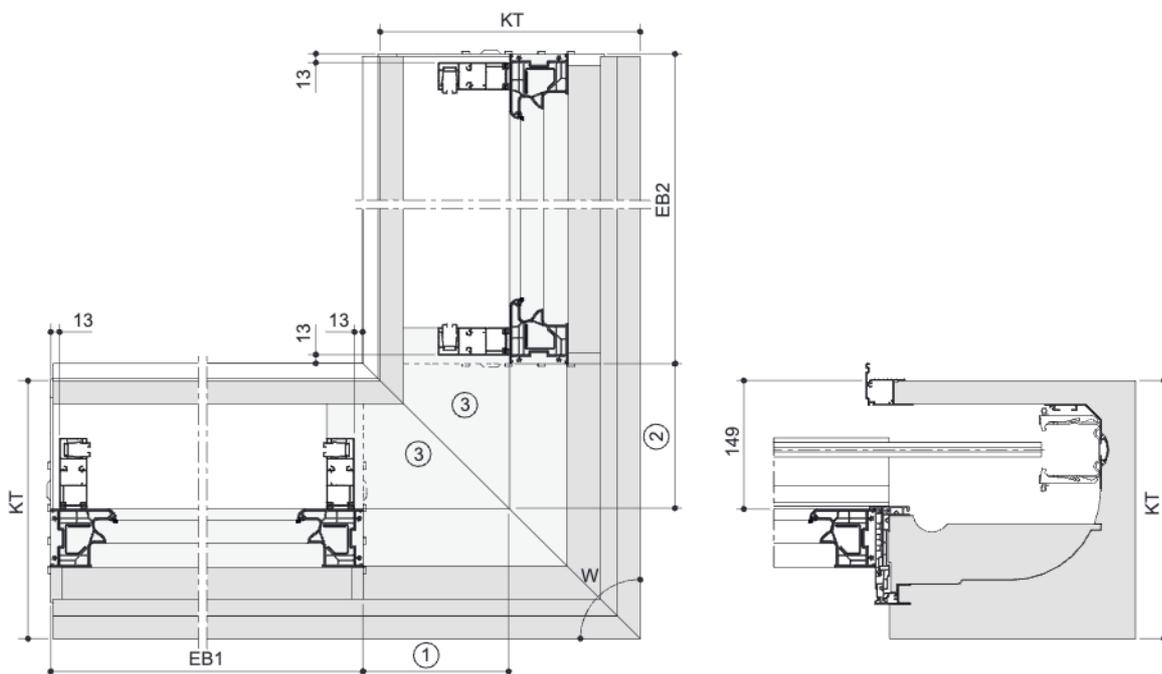
Hinweis:

Die Fensterlüftersysteme dürfen sich nicht an derselben Position wie die Blendrahmenstabilisierung befinden. Zwischen diesen beiden Ausstattungsvarianten muss ausreichend Abstand vorhanden sein.

Gehrungsschnitt - Außeneck



Gehrungsschnitt - Inneneck



Legende

- EB Elementbreite
- KT Kastentiefe
- W Gehrungswinkel
- ① Gehrungsverlängerung rechts: bei 90° Außengehrung ≥ 105 mm/bei 90° Innengehrung ≥ 132 mm
- ② Gehrungsverlängerung links: bei 90° Außengehrung ≥ 105 mm/bei 90° Innengehrung ≥ 132 mm
- ③ Gehrungseckabdeckung

Hinweis:

Der Gehrungsbereich muss bauseits abgedeckt werden.

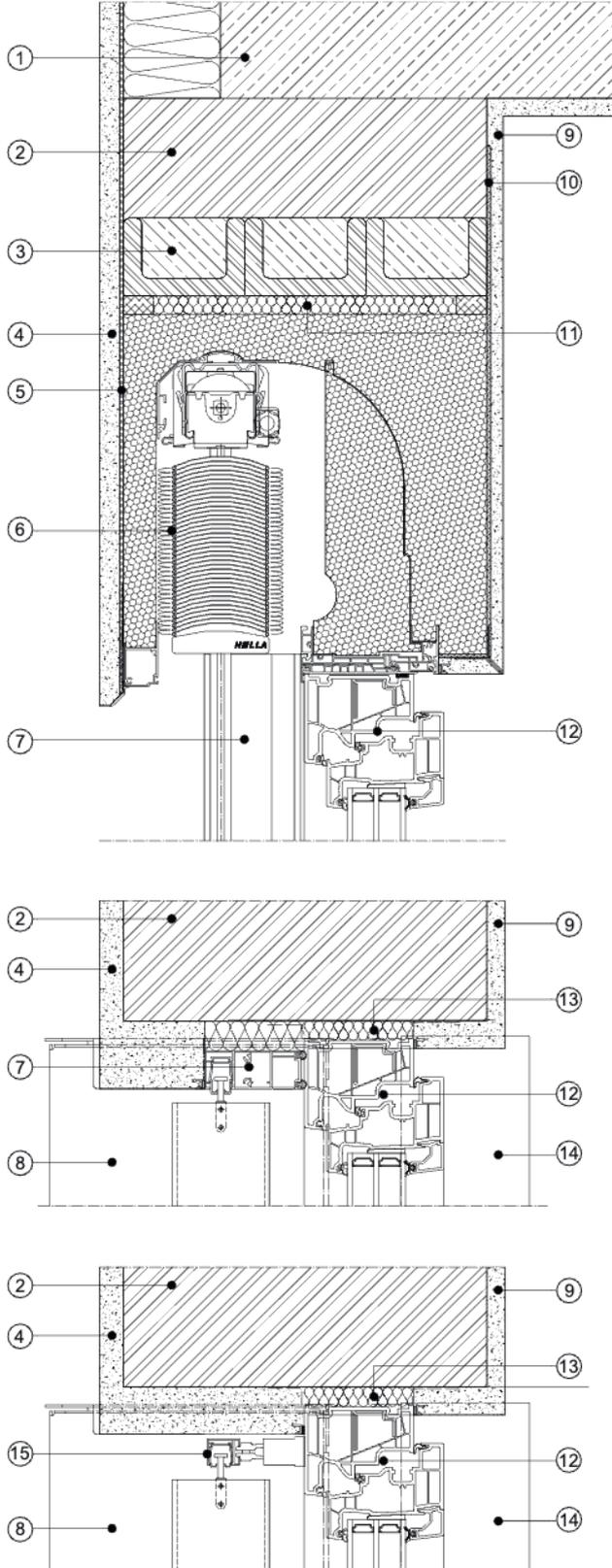
Aufsatzkasten TOP FOAM store

Einbausituation und Maßangaben

Typ: TOP FOAM store

Wandsystem

Monolithisches Mauerwerk mit Sturz



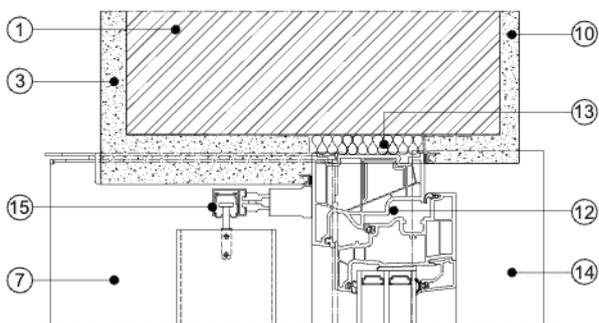
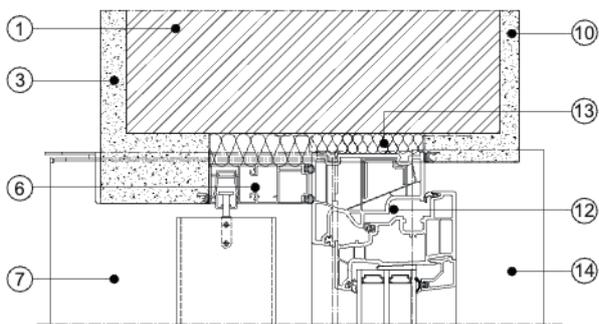
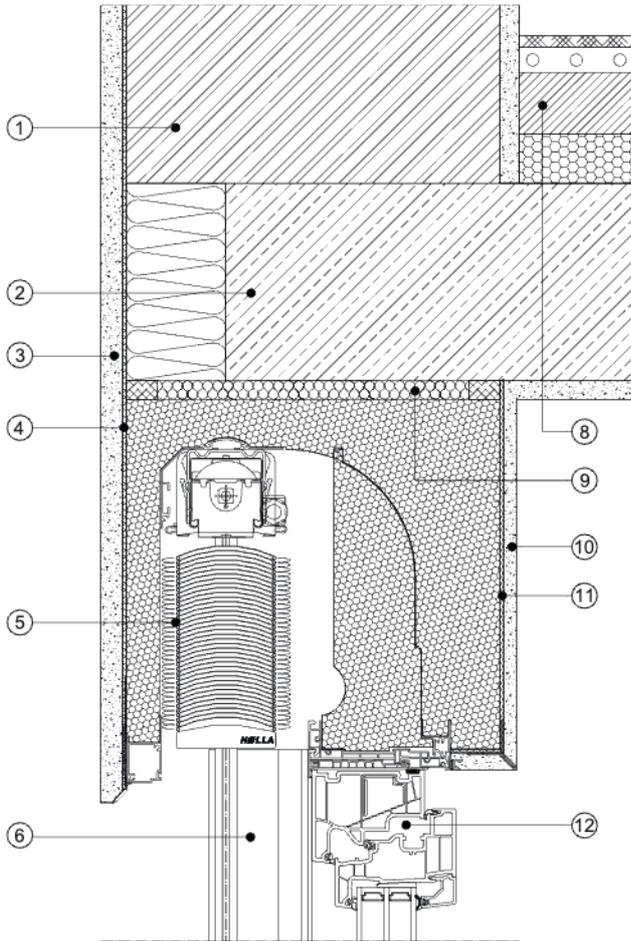
Legende

- ① Stahlbetondecke mit Deckenstirndämmung
- ② Mauerwerk
- ③ Sturz
- ④ Außenputz
- ⑤ Armierung außen
- ⑥ TOP FOAM store 300/300
- ⑦ Führungsschiene
- ⑧ Aluminiumfensterbank-System, zweiteilig
- ⑨ Innenputz
- ⑩ Armierung innen
- ⑪ Bauanschlussfuge
Herstellung der Funktionsebenen analog zur Fensterbauanschlussfuge
- ⑫ Fensterelement
- ⑬ Bauanschlussfuge
- ⑭ Fensterbank innen
- ⑮ Führungsschiene mit Abstandhalter

Bei dieser Darstellung handelt es sich um einen allgemeinen, unverbindlichen Planungsvorschlag. Ausführung und angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Das Detail entbindet nicht von der Verpflichtung einer individuellen Prüfung auf Vollständigkeit und Anwendbarkeit, sowie einer erforderlichen Werk-, Detail- und Montageplanung. Die konkrete Anwendbarkeit des dargestellten Details ist, unter Berücksichtigung der objektspezifischen Gegebenheiten, zu überprüfen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die aktuellen Vorgaben aus Produktdatenblättern, Verarbeitungsrichtlinien und Systemzulassungen sind zu beachten

Wandsystem

Monolithisches Mauerwerk für Fenster mit raumhoher Elementhöhe



Legende

- ① Mauerwerk
- ② Stahlbetondecke mit Deckenstirndämmung
- ③ Außenputz
- ④ Armierung außen
- ⑤ TOP FOAM store 300/300
- ⑥ Führungsschiene
- ⑦ Aluminiumfensterbank-System, zweiteilig
- ⑧ Fußbodenaufbau
- ⑨ Bauanschlussfuge
Herstellung der Funktionsebenen analog zur Fensterbauanschlussfuge
- ⑩ Innenputz
- ⑪ Armierung innen
- ⑫ Fensterelement
- ⑬ Bauanschlussfuge
- ⑭ Fensterbank innen
- ⑮ Führungsschiene mit Abstandhalter

Bei dieser Darstellung handelt es sich um einen allgemeinen, unverbindlichen Planungsvorschlag. Ausführung und angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Das Detail entbindet nicht von der Verpflichtung einer individuellen Prüfung auf Vollständigkeit und Anwendbarkeit, sowie einer erforderlichen Werk-, Detail- und Montageplanung. Die konkrete Anwendbarkeit des dargestellten Details ist, unter Berücksichtigung der objektspezifischen Gegebenheiten, zu überprüfen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die aktuellen Vorgaben aus Produktdatenblättern, Verarbeitungsrichtlinien und Systemzulassungen sind zu beachten.

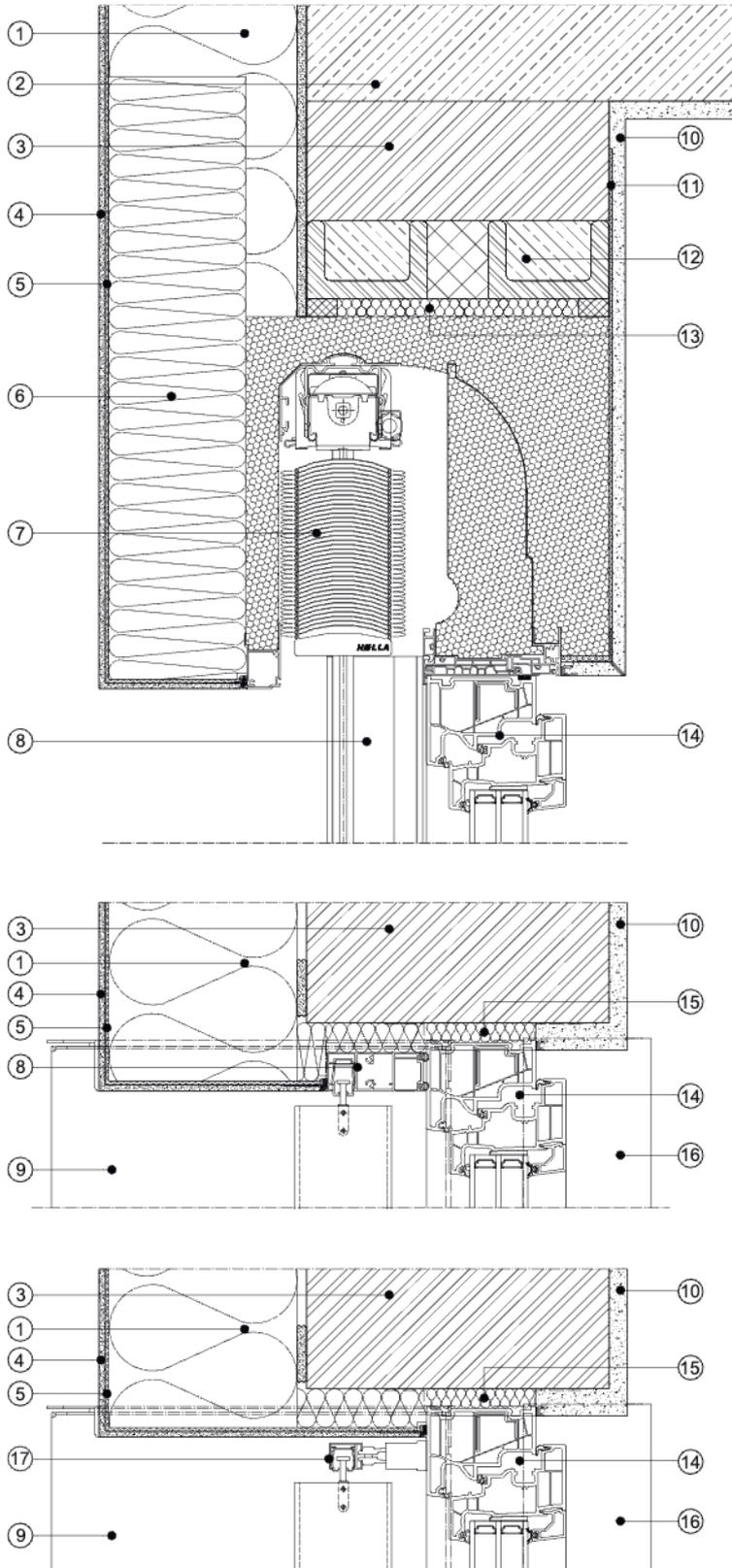
Aufsatzkasten TOP FOAM store

Einbausituation und Maßangaben

Typ: TOP FOAM store

Wandsystem

Mauerwerk mit Wärmedämmverbundsystem und Sturz



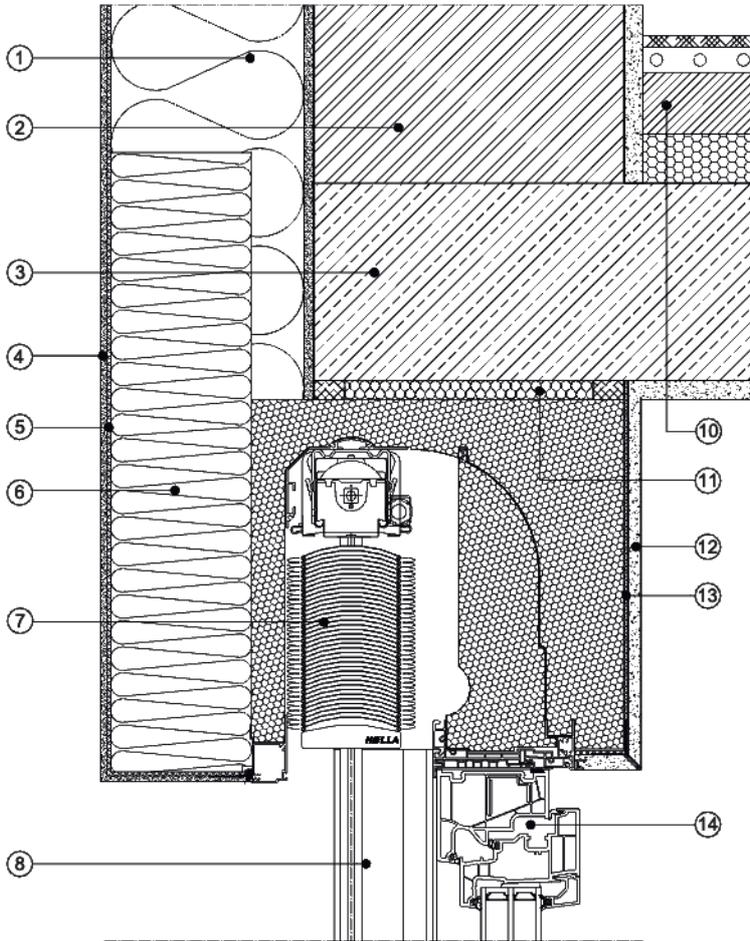
Legende

- ① Dämmung
- ② Stahlbetondecke
- ③ Mauerwerk
- ④ Außenputz
- ⑤ Armierung außen
- ⑥ Überdämmung Raffstorekasten
 - Stärke ≥ 40 mm
 - seitlich und oben ≥ 200 mm überlappen
- ⑦ TOP FOAM store 300/300
- ⑧ Führungsschiene
- ⑨ Aluminiumfensterbank System, zweiteilig
- ⑩ Innenputz
- ⑪ Armierung innen
- ⑫ Sturz
- ⑬ Bauanschlussfuge Herstellung der Funktionsebenen analog zur Fensterbauanschlussfuge
- ⑭ Fensterelement
- ⑮ Bauanschlussfuge
- ⑯ Fensterbank innen
- ⑰ Führungsschiene mit Abstandhalter

Bei dieser Darstellung handelt es sich um einen allgemeinen, unverbindlichen Planungsvorschlag. Ausführung und angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Das Detail entbindet nicht von der Verpflichtung einer individuellen Prüfung auf Vollständigkeit und Anwendbarkeit, sowie einer erforderlichen Werk-, Detail- und Montageplanung. Die konkrete Anwendbarkeit des dargestellten Details ist, unter Berücksichtigung der objektspezifischen Gegebenheiten, zu überprüfen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die aktuellen Vorgaben aus Produktdatenblättern, Verarbeitungsrichtlinien und Systemzulassungen sind zu beachten.

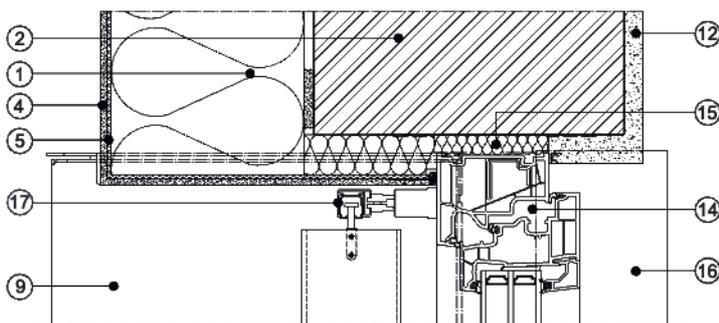
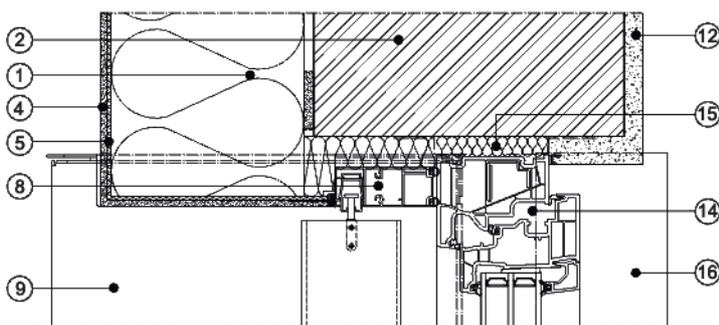
Wandsystem

Mauerwerk mit Wärmedämmverbundsystem für Fenster mit raumhoher Elementhöhe



Legende

- ① Dämmung
- ② Mauerwerk
- ③ Stahlbetondecke
- ④ Außenputz
- ⑤ Armierung außen
- ⑥ Überdämmung Raffstorekasten
 - Stärke ≥ 40 mm
 - seitlich und oben ≥ 200 mm überlappen
- ⑦ TOP FOAM store 300/300
- ⑧ Führungsschiene
- ⑨ Aluminiumfensterbank System, zweiteilig
- ⑩ Fußbodenaufbau
- ⑪ Bauanschlussfuge Herstellung der Funktionsebenen analog zur Fensterbauanschlussfuge
- ⑫ Innenputz
- ⑬ Armierung innen
- ⑭ Fensterelement
- ⑮ Bauanschlussfuge
- ⑯ Fensterbank innen
- ⑰ Führungsschiene mit Abstandhalter



Bei dieser Darstellung handelt es sich um einen allgemeinen, unverbindlichen Planungsvorschlag. Ausführung und angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Das Detail entbindet nicht von der Verpflichtung einer individuellen Prüfung auf Vollständigkeit und Anwendbarkeit, sowie einer erforderlichen Werk-, Detail- und Montageplanung. Die konkrete Anwendbarkeit des dargestellten Details ist, unter Berücksichtigung der objektspezifischen Gegebenheiten, zu überprüfen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die aktuellen Vorgaben aus Produktdatenblättern, Verarbeitungsrichtlinien und Systemzulassungen sind zu beachten.

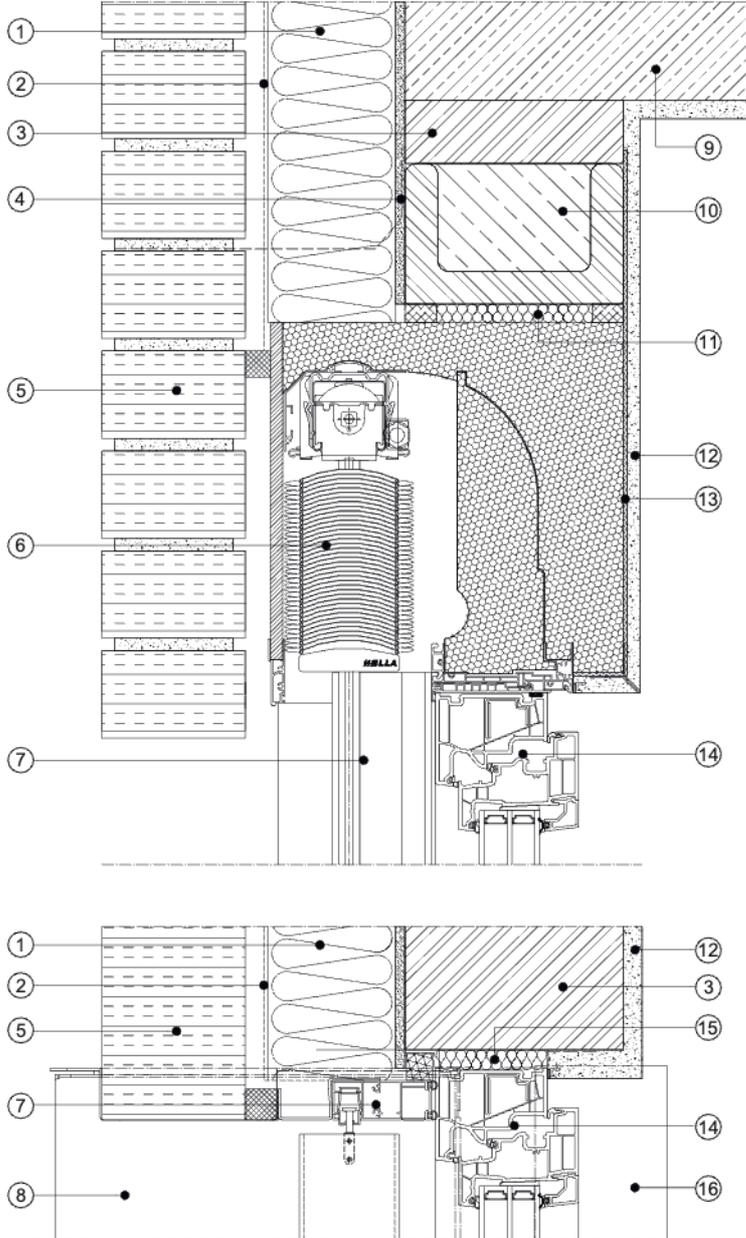
Aufsatzkasten TOP FOAM store

Einbausituation und Maßangaben

Typ: TOP FOAM store.S

Wandsystem

Kerngedämmtes Mauerwerk mit Klinkerfassade, hinterlüftet, mit Sturz



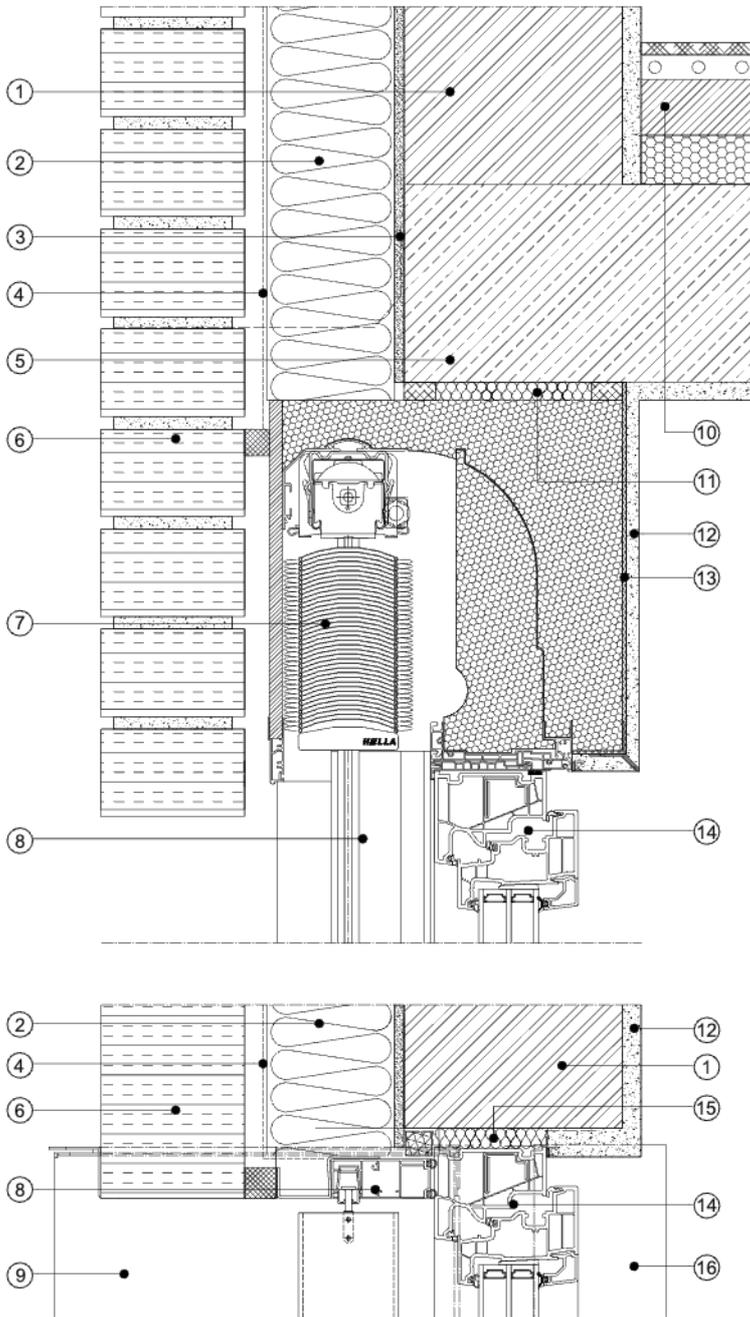
Legende

- ① Dämmung
- ② Dichtebene
- ③ Mauerwerk
- ④ Abdichtungsebene
- ⑤ Klinkerfassade
- ⑥ TOP FOAM store.S 283/300
- ⑦ Führungsschiene mit Klinkerabdeckprofil
- ⑧ Aluminiumfensterbank System, zweiteilig
- ⑨ Stahlbetondecke
- ⑩ Sturz
- ⑪ Bauanschlussfuge Herstellung der Funktionsebenen analog zur Fensterbauanschlussfuge
- ⑫ Innenputz
- ⑬ Armierung innen
- ⑭ Fensterelement
- ⑮ Bauanschlussfuge
- ⑯ Fensterbank innen

Bei dieser Darstellung handelt es sich um einen allgemeinen, unverbindlichen Planungsvorschlag. Ausführung und angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Das Detail entbindet nicht von der Verpflichtung einer individuellen Prüfung auf Vollständigkeit und Anwendbarkeit, sowie einer erforderlichen Werk-, Detail- und Montageplanung. Die konkrete Anwendbarkeit des dargestellten Details ist, unter Berücksichtigung der objektspezifischen Gegebenheiten, zu überprüfen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die aktuellen Vorgaben aus Produktdatenblättern, Verarbeitungsrichtlinien und Systemzulassungen sind zu beachten.

Wandsystem

Kerngedämmtes Mauerwerk mit Klinkerfassade, hinterlüftet, für Fenster mit raumhoher Elementhöhe



Legende

- ① Mauerwerk
- ② Dämmung
- ③ Dichtebene
- ④ Abdichtungsebene
- ⑤ Stahlbetondecke
- ⑥ Klinkerfassade
- ⑦ TOP FOAM store.S 283/300
- ⑧ Führungsschiene mit Klinkerabdeckprofil
- ⑨ Aluminiumfensterbank System, zweiteilig
- ⑩ Fußbodenaufbau
- ⑪ Bauanschlussfuge Herstellung der Funktionsebenen analog zur Fensterbauanschlussfuge
- ⑫ Innenputz
- ⑬ Armierung innen
- ⑭ Fensterelement
- ⑮ Bauanschlussfuge
- ⑯ Fensterbank innen

Bei dieser Darstellung handelt es sich um einen allgemeinen, unverbindlichen Planungsvorschlag. Ausführung und angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Das Detail entbindet nicht von der Verpflichtung einer individuellen Prüfung auf Vollständigkeit und Anwendbarkeit, sowie einer erforderlichen Werk-, Detail- und Montageplanung. Die konkrete Anwendbarkeit des dargestellten Details ist, unter Berücksichtigung der objektspezifischen Gegebenheiten, zu überprüfen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die aktuellen Vorgaben aus Produktdatenblättern, Verarbeitungsrichtlinien und Systemzulassungen sind zu beachten.

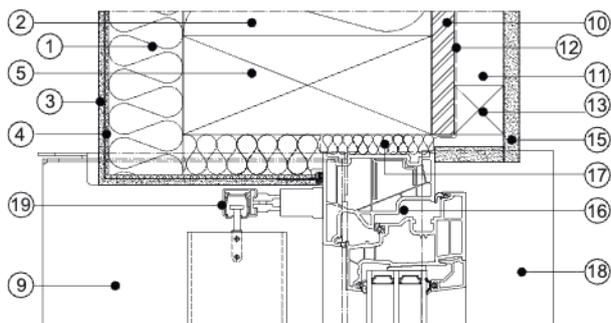
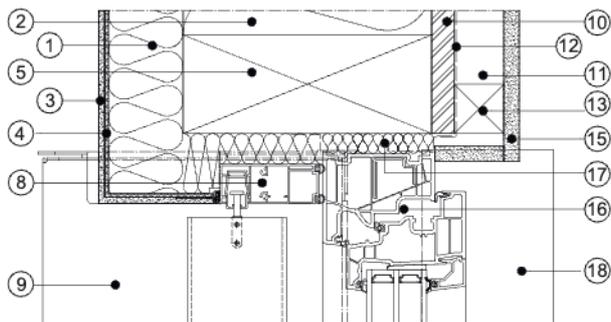
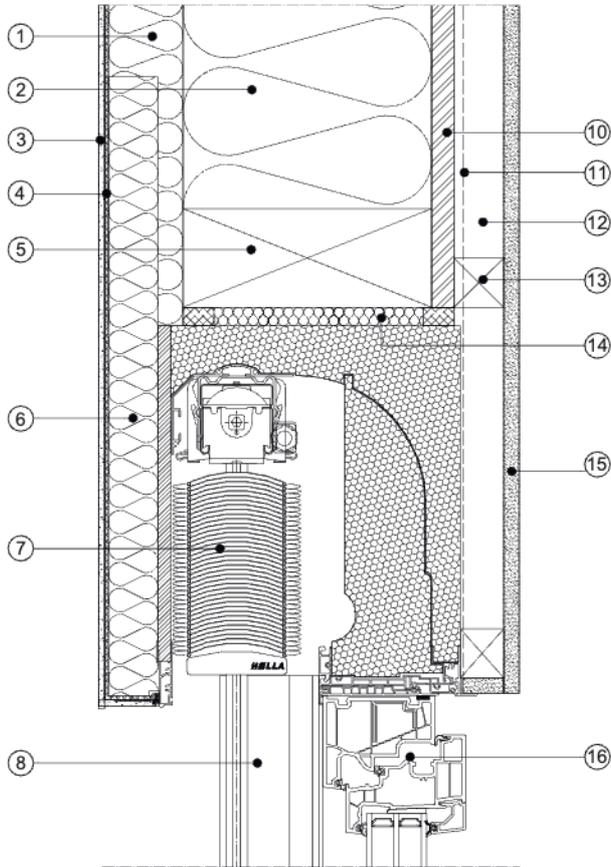
Aufsatzkasten TOP FOAM store

Einbausituation und Maßangaben

Typ: TOP FOAM store.S

Wandsystem

Holzrahmenbau mit Außenputz und Installationsebene innen



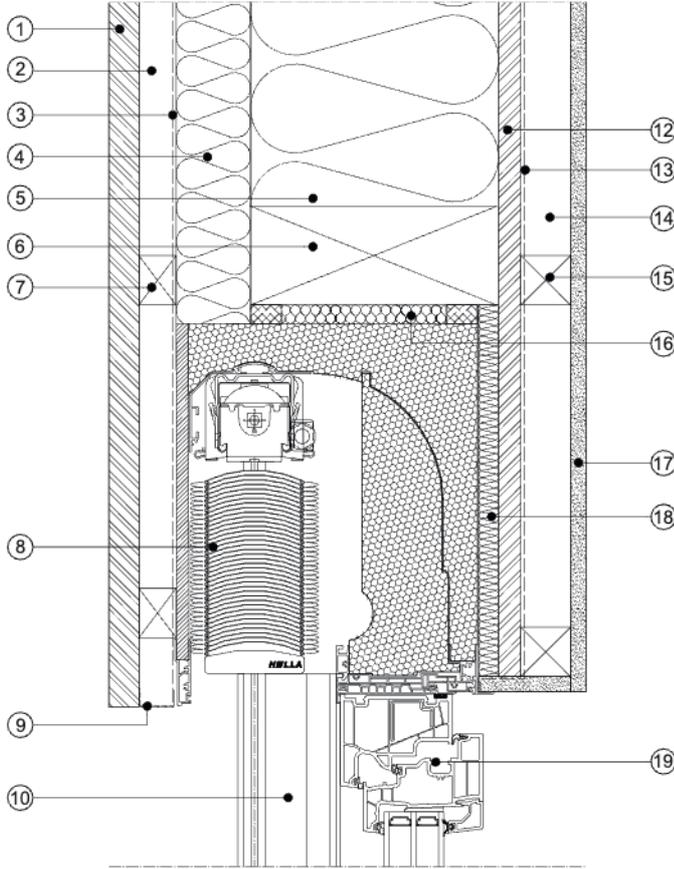
Legende

- ① Außendämmung
- ② Kerndämmung
- ③ Außenputz
- ④ Armierung
- ⑤ Holzriegel
- ⑥ Überdämmung Raffstorekasten
 - Stärke ≥ 40 mm
 - seitlich und oben ≥ 200 mm überlappen
- ⑦ TOP FOAM store.S 243/300
- ⑧ Führungsschiene
- ⑨ Aluminiumfensterbank System, zweiteilig
- ⑩ Holzwerkstoffplatte
- ⑪ Dampfbremse/Luftdichtebene
- ⑫ Unterkonstruktion innen
- ⑬ Unterkonstruktion
- ⑭ Bauanschlussfuge Herstellung der Funktionsebenen analog zur Fensterbauanschlussfuge
- ⑮ Innenverkleidung
- ⑯ Fensterelement
- ⑰ Bauanschlussfuge
- ⑱ Fensterbank innen
- ⑲ Führungsschiene mit Abstandhalter

Bei dieser Darstellung handelt es sich um einen allgemeinen, unverbindlichen Planungsvorschlag. Ausführung und angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Das Detail entbindet nicht von der Verpflichtung einer individuellen Prüfung auf Vollständigkeit und Anwendbarkeit, sowie einer erforderlichen Werk-, Detail- und Montageplanung. Die konkrete Anwendbarkeit des dargestellten Details ist, unter Berücksichtigung der objektspezifischen Gegebenheiten, zu überprüfen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die aktuellen Vorgaben aus Produktdatenblättern, Verarbeitungsrichtlinien und Systemzulassungen sind zu beachten.

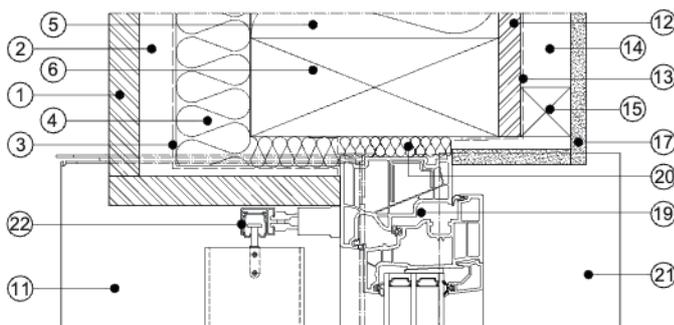
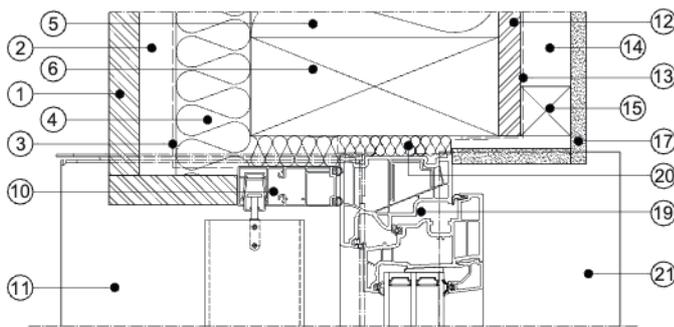
Wandsystem

Holzrahmenbau mit vorgehängter hinterlüfteter Fassade und Installationsebene



Legende

- ① Außenwandverkleidung
- ② Hinterlüftungsebene
- ③ Dichtebene/Winddichtfolie
- ④ Dämmung
- ⑤ Kerndämmung
- ⑥ Holzriegel
- ⑦ Unterkonstruktion außen
- ⑧ TOP FOAM store.S 243/300
- ⑨ Lüftungsgitter
- ⑩ Führungsschiene
- ⑪ Aluminiumfensterbank System, zweiteilig
- ⑫ Holzwerkstoffplatte
- ⑬ Dampfbremse/Luftdichtebene
- ⑭ Installationsebene
- ⑮ Unterkonstruktion innen
- ⑯ Bauanschlussfuge Herstellung der Funktionsebenen analog zur Fensterbauanschlussfuge
- ⑰ Innenverkleidung
- ⑱ Dämmung
- ⑲ Fensterelement
- ⑳ Bauanschlussfuge
- ㉑ Fensterbank innen
- ㉒ Führungsschiene mit Abstandhalter



Bei dieser Darstellung handelt es sich um einen allgemeinen, unverbindlichen Planungsvorschlag. Ausführung und angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Das Detail entbindet nicht von der Verpflichtung einer individuellen Prüfung auf Vollständigkeit und Anwendbarkeit, sowie einer erforderlichen Werk-, Detail- und Montageplanung. Die konkrete Anwendbarkeit des dargestellten Details ist, unter Berücksichtigung der objektspezifischen Gegebenheiten, zu überprüfen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die aktuellen Vorgaben aus Produktdatenblättern, Verarbeitungsrichtlinien und Systemzulassungen sind zu beachten.

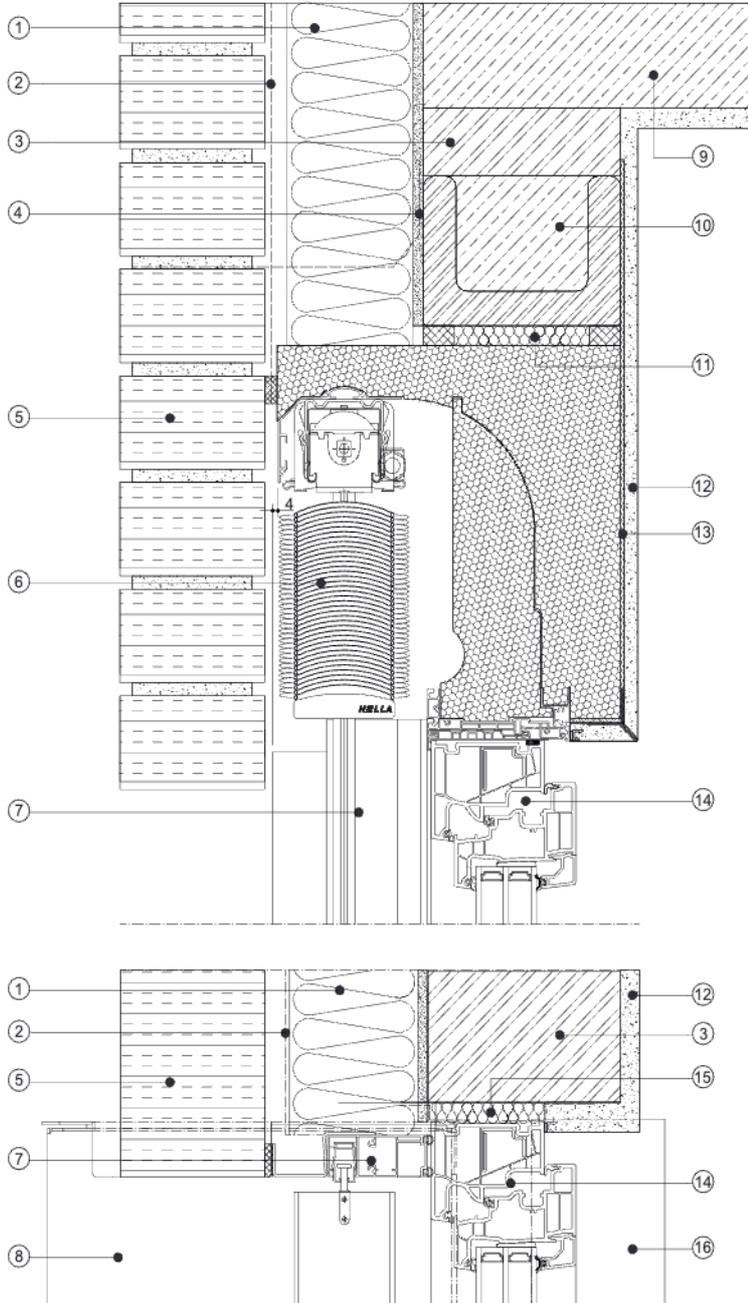
Aufsatzkasten TOP FOAM store

Einbausituation und Maßangaben

Typ: TOP FOAM store.S ohne vordere Schürze

Wandsystem

Kerngedämmtes Mauerwerk mit Klinkerfassade, hinterlüftet, mit Sturz

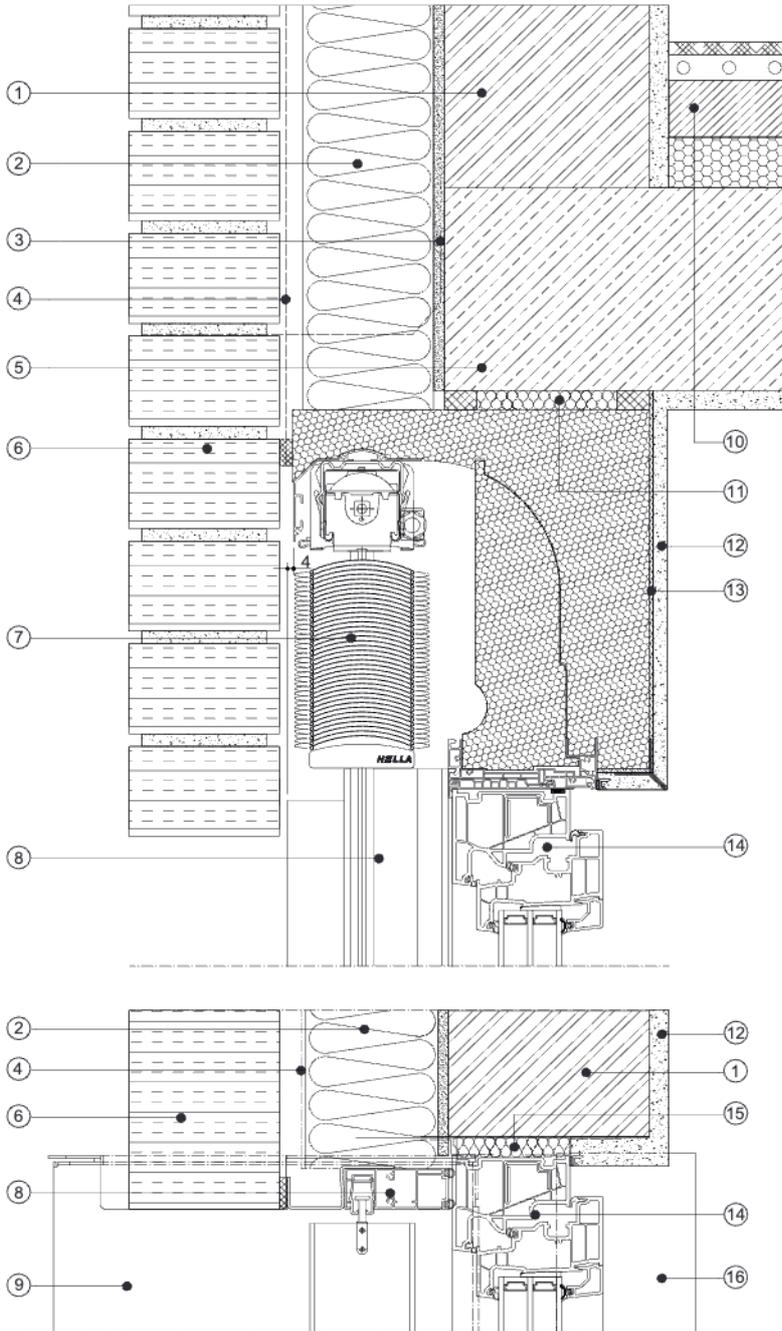


Legende

- ① Dämmung
- ② Dichtebene
- ③ Mauerwerk
- ④ Abdichtungsebene
- ⑤ Klinkerfassade
- ⑥ TOP FOAM store.S 283/300
- ⑦ Führungsschiene mit Klinkerabdeckprofil
- ⑧ Aluminiumfensterbank System, zweiteilig
- ⑨ Stahlbetondecke
- ⑩ Sturz
- ⑪ Bauanschlussfuge
Herstellung der Funktionsebenen analog zur Fensterbauanschlussfuge
- ⑫ Innenputz
- ⑬ Armierung innen
- ⑭ Fensterelement
- ⑮ Bauanschlussfuge
- ⑯ Fensterbank innen

Wandsystem

Kerngedämmtes Mauerwerk mit Klinkerfassade, hinterlüftet, für Fenster mit raumhoher Elementhöhe



Legende

- ① Mauerwerk
- ② Dämmung
- ③ Dichtebene
- ④ Abdichtungsebene
- ⑤ Stahlbetondecke
- ⑥ Klinkerfassade
- ⑦ TOP FOAM store.S 283/300
- ⑧ Führungsschiene mit Klinkerabdeckprofil
- ⑨ Aluminiumfensterbank System, zweiteilig
- ⑩ Fußbodenaufbau
- ⑪ Bauanschlussfuge Herstellung der Funktionsebenen analog zur Fensterbauanschlussfuge
- ⑫ Innenputz
- ⑬ Armierung innen
- ⑭ Fensterelement
- ⑮ Bauanschlussfuge
- ⑯ Fensterbank innen

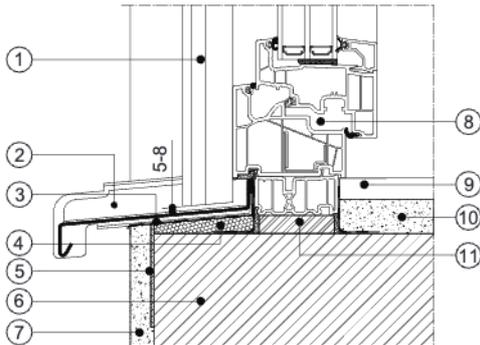
Aufsatzkasten TOP FOAM store

Einbausituation und Maßangaben

Typ: TOP FOAM store/store.S

Das Fensterbanksystem muss verhindern, dass anfallendes Wasser die äußere Dichtebene durchdringt und das Wasser sicher nach vorne abweist. Fensterbanksysteme können mittels einer oder zwei wasserführenden Ebenen ausgeführt werden. Bei Ausführungen mit nur einer wasserführenden Dichtebene dürfen keine Kräfte – z.B.: auftretend durch Längenausdehnung – in das angrenzende Mauerwerk abgeleitet werden. Hierfür müssen geprüfte, mehrteilige Fensterbanksysteme verwendet werden. Für einen technisch korrekten Einbau und zeitliche Koordination am Bau wird empfohlen die gültige Richtlinie „Richtlinie für den Einbau von Fensterbänken – 3. Auflage 08-2015“ einzuhalten.

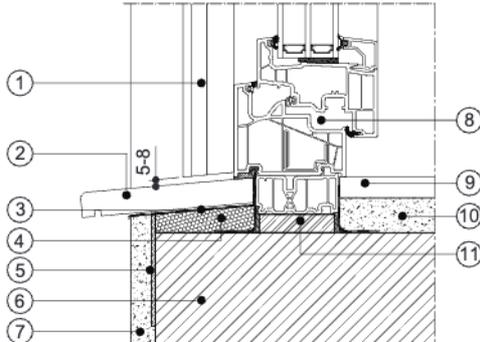
Fensterbankanschluss Aluminiumfensterbank



Legende

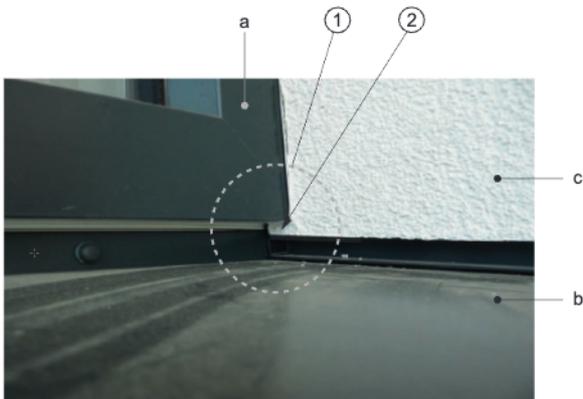
- ① Führungsschienen-Schrägschnitt und Führungsschienenverlängerung
- ② Aluminiumfensterbank-System, zweiteilig, Gefälle > 5° erste wasserführende Ebene
- ③ Dichtbahn zweite wasserführende Ebene
- ④ Dämmung
- ⑤ Armierung, außen
- ⑥ Mauerwerk
- ⑦ Außenputz
- ⑧ Fensterelement
- ⑨ Innenfensterbank
- ⑩ Unterbau/Innenputz
- ⑪ Bauanschlussfuge

Fensterbankanschluss Steinfensterbank



Legende

- ① Führungsschiene
- ② Steinfensterbank, zweiteilig, Gefälle > 5° erste wasserführende Ebene
- ③ Dichtbahn zweite wasserführende Ebene
- ④ Dämmung
- ⑤ Armierung, außen
- ⑥ Mauerwerk
- ⑦ Außenputz
- ⑧ Fensterelement
- ⑨ Innenfensterbank
- ⑩ Unterbau/Innenputz
- ⑪ Bauanschlussfuge



Quelle: Richtlinie Fensterbank - Österreichische Arbeitsgemeinschaft Fensterbank

Der Begriff Gewerke Loch bezeichnet eine Öffnung, die an den Schnittstellen von Blendrahmen (a), Fensterbank mit Bordprofil (b), Leibung (c) und - wenn vorhanden - Rolladenführungsschiene im Eckbereich immer entsteht. Zuständig für das ordnungsgemäße Abdichten des Gewerke Loches ist, abhängig von der Bauabfolge, der Fassadenhersteller, der Fensterbank- oder Sonnenschutzmonteur.

Legende

- a Blendrahmen
- b Bordprofil
- c Leibung
- ① Bereich Gewerke Loch
- ② Fachgerechter Verschluss des Gewerke Loches

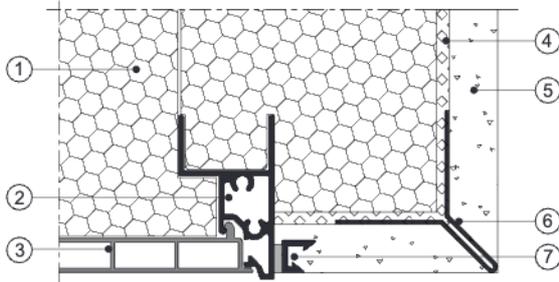
Bei dieser Darstellung handelt es sich um einen allgemeinen, unverbindlichen Planungsvorschlag. Ausführung und angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Das Detail entbindet nicht von der Verpflichtung einer individuellen Prüfung auf Vollständigkeit und Anwendbarkeit, sowie einer erforderlichen Werk-, Detail- und Montageplanung. Die konkrete Anwendbarkeit des dargestellten Details ist, unter Berücksichtigung der objektspezifischen Gegebenheiten, zu überprüfen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die aktuellen Vorgaben aus Produktdatenblättern, Verarbeitungsrichtlinien und Systemzulassungen sind zu beachten.

Aufsatzkasten TOP FOAM store

Einbausituation und Maßangaben

Typ: TOP FOAM store/store.S

Sturzuntersicht innen Putz (Standard)

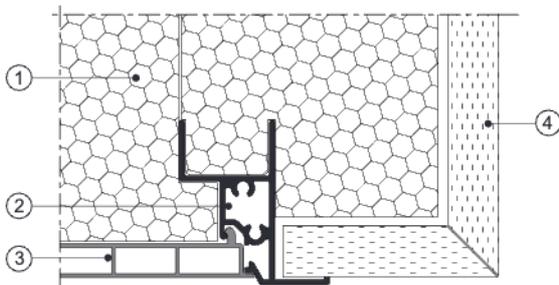


Anschluss zum Kasten mittels Putzanschlussleiste für eine optisch anspruchsvollen Putzanschluss und Minimierung der Putzrisbildung.

Legende

- ① TOP FOAM Kastendämmung
- ② Kastenabschlussschiene innen
- ③ Revisionsblende
- ④ Armierung
- ⑤ Innenputz
- ⑥ Putzkantenprofil bauseits
- ⑦ Putzanschlussleiste bauseits

Sturzuntersicht innen Gipskarton

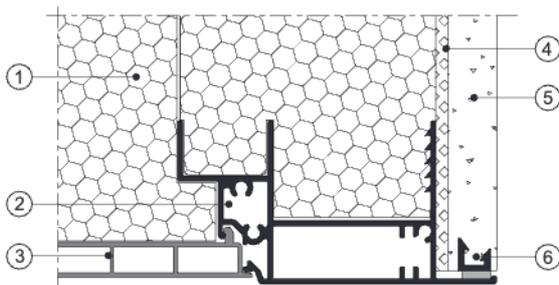


Anschlussfuge von Gipskartonplatte zum Aufsatzkasten wird mittels pulverbeschichteter Aluminiumlasche, 15 mm kaschiert.

Legende

- ① TOP FOAM Kastendämmung
- ② Kastenabschlussschiene innen, 15 mm
- ③ Revisionsblende
- ④ Gipskartonplatte

Sturzuntersicht innen Aluminium



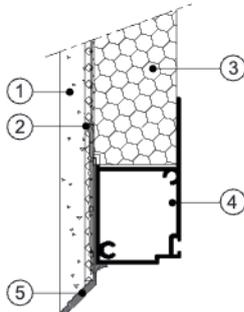
Die pulverbeschichtete Sturzuntersicht aus stranggepresstem Aluminium sorgt für eine fertige Lösung ab Werk. Es sind keine Putzarbeiten an der Sturzuntersicht notwendig. An dem 15 mm Putzabzug muss der Putz mittels marktüblichen Putzanschlussleiste abgeschlossen werden und das Risiko der Putzrisbildung wird dadurch minimiert.

Legende

- ① TOP FOAM Kastendämmung
- ② Kastenabschlussschiene innen, 15 mm
- ③ Revisionsblende
- ④ Armierung
- ⑤ Innenputz
- ⑥ Putzanschlussleiste bauseits

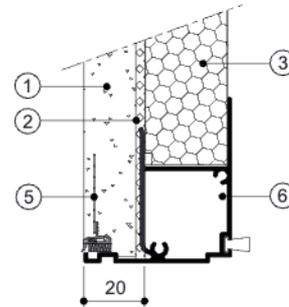
Bei dieser Darstellung handelt es sich um einen allgemeinen, unverbindlichen Planungsvorschlag. Ausführung und angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Das Detail entbindet nicht von der Verpflichtung einer individuellen Prüfung auf Vollständigkeit und Anwendbarkeit, sowie einer erforderlichen Werk-, Detail- und Montageplanung. Die konkrete Anwendbarkeit des dargestellten Details ist, unter Berücksichtigung der objektspezifischen Gegebenheiten, zu überprüfen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die aktuellen Vorgaben aus Produktdatenblättern, Verarbeitungsrichtlinien und Systemzulassungen sind zu beachten.

Kastenabschlussschiene außen, 0 mm (Standard)
Monolithisches Mauerwerk



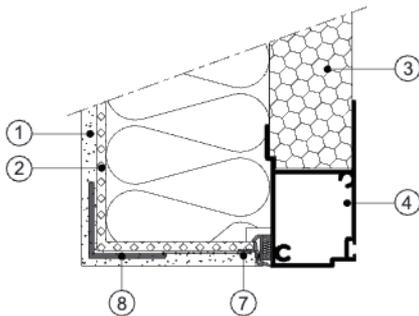
Äußerer Putzabschluss mittels bauseitiger Anputzleiste mit Tropfkante in den Grundputz eingearbeitet.

Kastenabschlussschiene außen, 20 mm
Monolithisches Mauerwerk



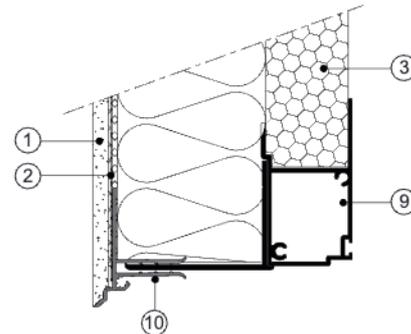
Äußerer Putzanschluss zur Kastenabschlussschiene mit bauseitiger Anputzleiste mit integrierter Tropfkante und bauseitige Putzabschlussleiste.

Kastenabschlussschiene außen, 0 mm
Wärmedämmverbundsystem mit Kastenüberdämmung



Äußerer Putzanschluss mittels Anputzleiste für außen und Ausbildung der Kanten mittels Kantenprofil.

Kastenabschlussschiene außen mit verlängerter Putzprofilnase
Wärmedämmverbundsystem mit Kastenüberdämmung



Putzabschluss mittels Aufsteckprofil mit integrierter Tropfkante. Die verlängerte, pulverbeschichtete Profiluntersicht sorgt für eine fertige und hochwertige Optik.

Legende

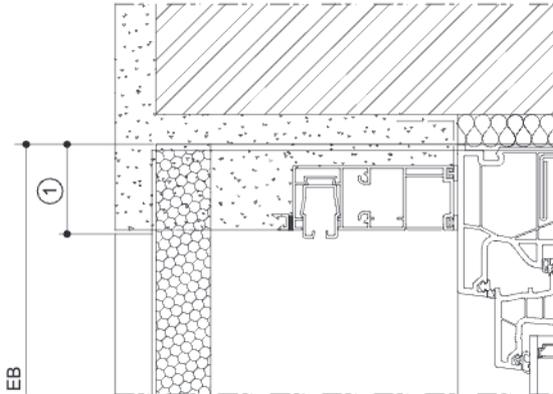
- ① Außenputz
- ② Armierung
- ③ TOP FOAM Kastendämmung
- ④ Kastenabschlussschiene außen, 0 mm
- ⑤ Anputzleiste mit Tropfkante
- ⑥ Kastenabschlussschiene außen, 20 mm
- ⑦ Anputzleiste für außen
- ⑧ Gewebewinkel
- ⑨ Kastenabschlussschiene außen mit verlängerter Profiluntersicht
- ⑩ Aufsteckprofil mit integrierter Tropfkante

Aufsatzkasten TOP FOAM store

Einbausituation und Maßangaben

Typ: TOP FOAM store/store.S

Ausführung der Putznase beim monolithischen Mauerwerk



Ausklingung Putznase

Die Putznase ist bauseits bis mindestens Innenkante Leibungsputz auszuklinken um eine seitliche Wassereinleitung ins Mauerwerk auszuschließen.

Legende

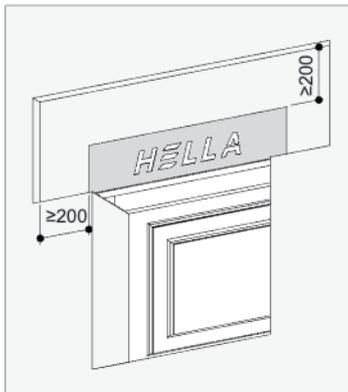
- ① Ausklingung Putznase
- EB Elementbreite

Ausführung der Putznase bei Wärmedämmverbundsystemen

Je nach Putzträgerprofilausführung sind Anschlussprofile verfügbar und gemäß Systemhalter auszuführen. Bei Blendenausführung mit nach außen gerichteter Putznase darf diese nicht bis an die fertige Fassadenfläche reichen.

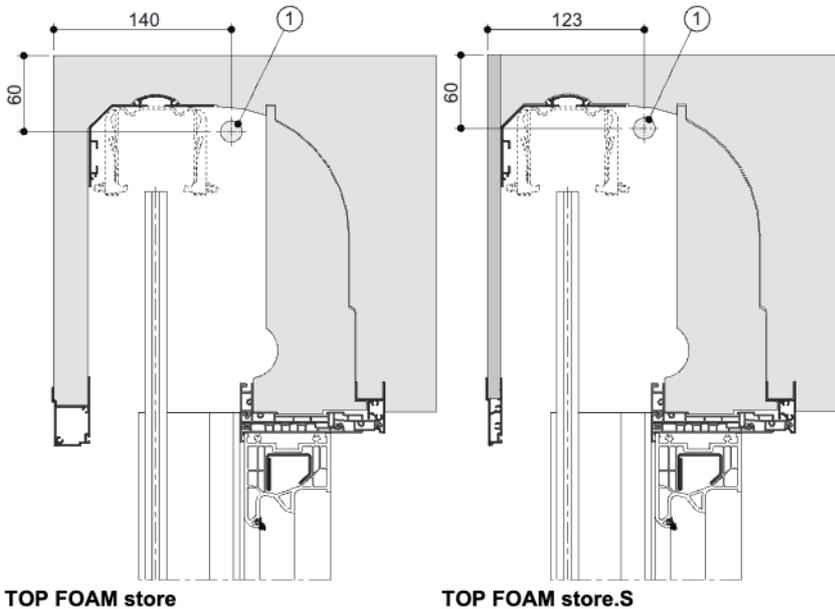
(Quelle: Richtlinien Anschlüsse an Fenster und Rollläden bei Putz, Wärmedämm-Verbundsystem und Trockenbau, Ausgabe 2021, 3. überarbeitete Auflage)

Kastenüberdämmung mit Wärmedämmverbundsystem



Die Kastenüberdämmung muss mindestens eine Stärke von 40 mm betragen und muss dreiseitig mindestens 200 mm überlappen.

Motorantrieb



Bedienung

Öffnen und Schließen des Behanges durch Betätigen eines Schalters oder eines Funkhandsenders bzw. durch Programmieren eines Automatikgerätes (z.B. einer Zeitschaltuhr).

Motorkabelaustritt

Das Motorkabel wird seitlich durch das Kopfstück geführt. Der Kabelaustritt ist bei der Kastenhöhe 250 und 300 mm identisch.

Hinweis:

Bei Abweichungen von der Standardkastenhöhe ist die Differenz zu den 60 mm zu addieren.

Legende

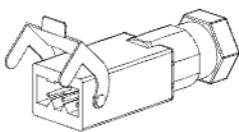
- ① Durchbruch Kabelaustritt seitlich

Kabellänge

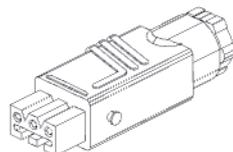
Das Motorkabel wird mit einer Kabelverlängerung aus dem Kasten herausgeführt. Die Kabellänge wird ab Elementende angegeben.

- **Standard:**
 - 3 m
 - ohne Hirschmann-Kupplung
- **Optional:**
 - 5,0 m
 - 8,0 m
 - ohne Kabelverlängerung (inkl. Hirschmann-Kupplung, Kabel bauseits)
 - ohne Kabelverlängerung (ohne Hirschmann-Kupplung, Kabel bauseits)

Hirschmann-Stecker



Stecker STAS 3 mit Bügel



Kupplung STAK 3

Um das Motorkabel steckbar zu machen, kann optional eine Hirschmann-Steckverbindung bestellt werden.

Diese entspricht der Schutzklasse IP 54:

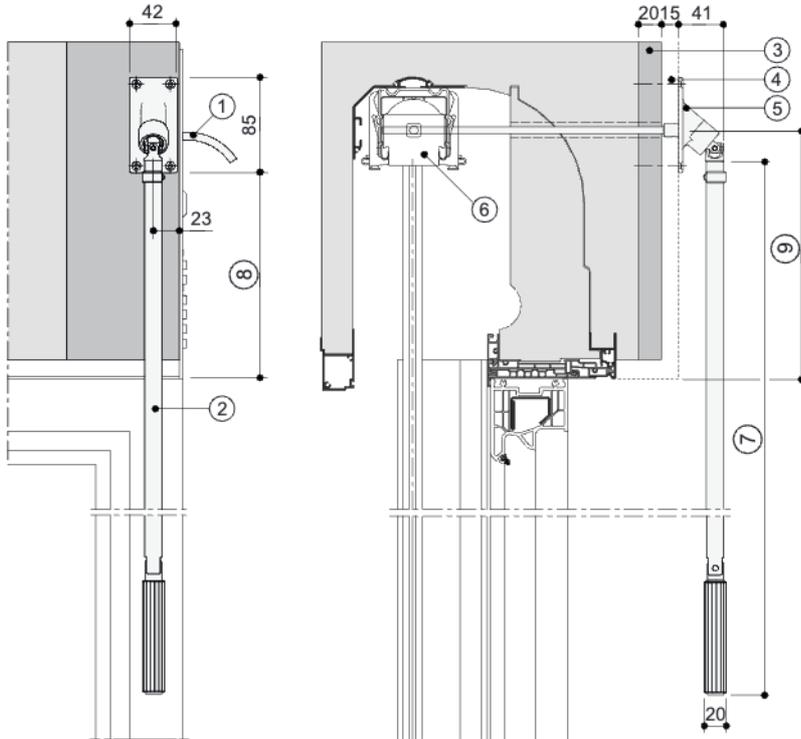
- Schutz gegen Staub in schädigender Menge
- Vollständiger Schutz gegen Berührung
- Schutz gegen allseitiges Spritzwasser

Die Hirschmann-Steckverbindung muss außerhalb des Kastens untergebracht werden.

Aufsatzkasten TOP FOAM store

Motorantrieb

MN - Nothandkurbel



Motor mit Nothandkurbel

Für den zweiten Rettungsweg kann der Raffstore mit einem Nothandkurbelmotor ausgeführt werden. Dabei werden ein Motor und eine Kurbel in einer Anlage verbaut. Bei Stromausfall kann der Raffstore mit der Kurbel bedient werden. Der Kurbelaustritt ist nur horizontal nach innen möglich.

Hinweise:

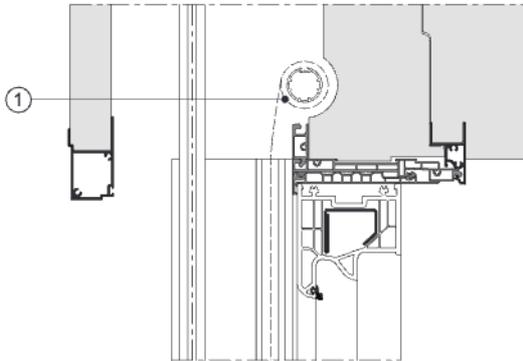
- Kabelaustritt gemäß Auftrag
- Mindestbreite ist abhängig vom Getriebeaustritt
- Kurbelaustrittsseite = Motorseite
- Externe Funkempfänger sind möglich
- max. Fläche ist 18m² (nur 10 Nm Motor)
- Abstimmung mit den Brandschutzbeauftragten ist empfehlenswert

Legende

- ① Motorkabel, Kabelaustritt seitlich
- ② Kurbelstange
- ③ Druckfester Untergrund auf PUR/PIR Hartschaumbasis
- ④ Innenputz, 15 mm
- ⑤ Gelenklager 42x86 mm
- ⑥ Motor mit Nothandkurbel
- ⑦ Länge Kurbelstange
- ⑧ Kastenhöhe 300: 184 mm
Kastenhöhe 250: 138 mm
- ⑨ Kastenhöhe 300: 222 mm
Kastenhöhe 250: 176 mm

Aufsatzkasten TOP FOAM store

Typ: Insektenschutzrollo für TOP FOAM store/store.S



Insektenschutzrollo mit Easy-Click Verriegelung

Die beiden Gleiter im Schlusstab rasten beim Herunterziehen des Insektenschutzgewebes in den Endstücken ein und können durch Druck auf den Schlusstab wieder entriegelt werden.

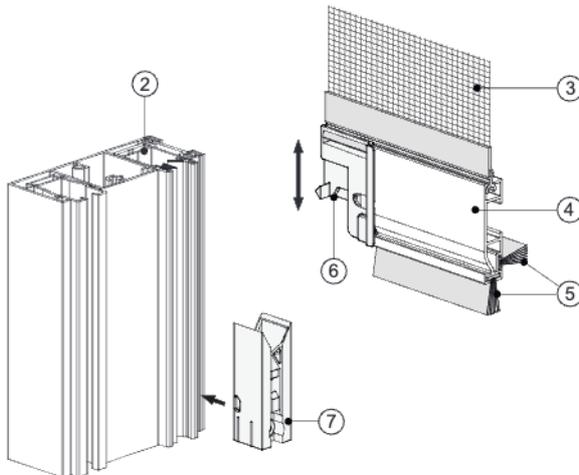
Die eingezogene Bürstendichtungen ermöglichen eine Abdichtung nach hinten zum Blendrahmen sowie nach unten zur Fensterbank.

Die Lagerung der Insektenschutzwelle erfolgt am Kopfstück.

Hinweis:

Es ist darauf zu achten, dass die Führungsschienen parallel zueinander montiert werden.

Insektenschutzrollo mit Easy-Click-System ist nur mit zusätzlicher Insektenschutz-Führungsschiene Typ 81 (31x18 mm) möglich.



Legende

- ① Insektenschutzrollo
- ② Insektenschutz-Führungsschiene 31x18 mm
- ③ Insektenschutzgewebe
- ④ Schlusstab 40x9 mm
- ⑤ Bürste nach innen und unten (Bürstenfarbe schwarz)
- ⑥ Endstück für Schlusstab
- ⑦ Verriegelungsstück in Führungsschiene

Befestigung und Lagerung

Aufnahme der Insektenschutzwelle auf der dafür vorgesehenen Aufnahme.

Insektenschutzwelle

Maße $\varnothing 23,2$ mm

Material stranggepresstes Aluminium

Führungsschienen

Material stranggepresstes Aluminium

Details mit beidseitiger Bürstendichtung und integriertem Stopper oben

Farben

pulverbeschichtete Aluminiumteile

Farbe	in Standardfarben gemäß dem „HELLA Pulverfarbfächer“
Sonderfarben	laut „HELLA Farbfächer Pulverbeschichtung“ gegen Mehrpreis
Abschlusssteile	schwarz

Insektenschutzgewebe

- Insektenschutzgewebe aus Fiberglas, kunststoffummantelt, Farbe grau
- Insektenschutzgewebe VistaScreen aus Fiberglas, kunststoffummantelt, Farbe schwarz, verbesserte Licht- und Luftdurchlässigkeit gegenüber dem Standard-Fiberglasgewebe

Antriebsart

Beschreibung mittels Federmechanik

Details die eingebaute Bremse sorgt für ein langsames Hochfahren des Rollos

Schlusstab

Maße 40x9 mm

Beschreibung stranggepresstes Aluminium

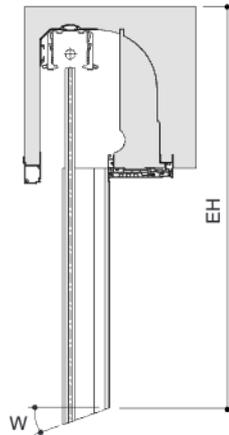
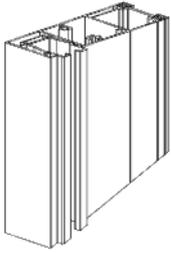
Details Abdichtung über eingezogene Bürstendichtungen Verriegelungssystem Easy-Click, inkl. Zugschnur

Einsatzbereich moscita Insektenschutzrollo

	500	550	600	700	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	
	Breite [mm]																			
1200																				
1300																				
1400																				
1500																				
1600																				
1700																				
1800																				
1900																				
2000																				
2100																				
2200																				
2300																				
2400																				
2500																				
2600																				
2700																				

Aufsatzkasten TOP FOAM store

Führungsschienen

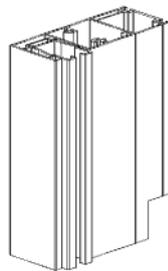
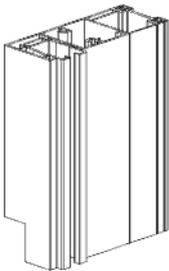


Schrägschnitt für Führungsschienen

Zum Anpassen der Führungsschiene an die Neigung der Fensterbank können alle Führungsschientypen mit einem Schrägschnitt von 1°-18° bestellt werden. Die Führungsschiene wird dabei immer um das Winkelmaß länger ausgeführt.

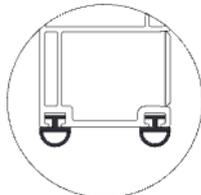
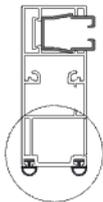
Legende

- EH Elementhöhe
- W Angabe Schrägschnitt in Grad



Ausklinkung Führungsschiene

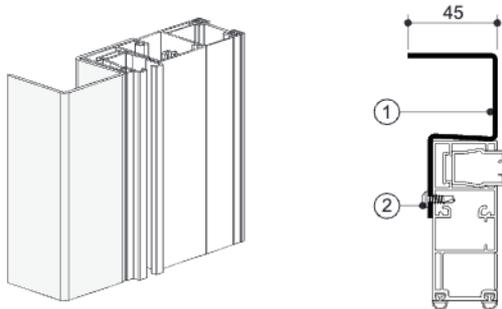
im Bereich des Wetterschenkels oder der Fensterbank. Bestellung über Skizze mit Maßangabe.



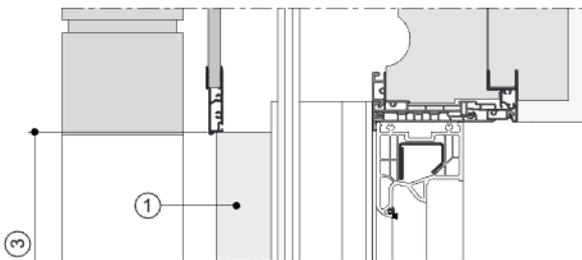
Führungsschiene schlagregendicht (Standard)

In die Führungsschiene eingezogene Dichtungsprofile sorgen für eine Abdichtung zwischen Führungsschiene und Blendrahmen.

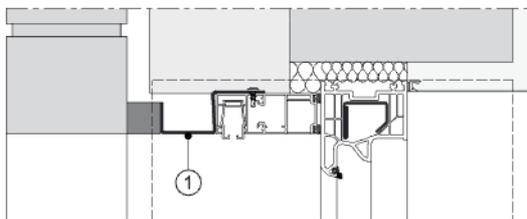
Klinker-Abdeckprofil für den Führungsschienentyp FUP



Für den Führungsschienentyp FUP im TOP FOAM store ist ein Klinker-Abdeckprofil (2 mm Aluminiumblech, gekantet) für die Abdeckung der seitlichen Leibung optional verfügbar. Nach der Montage der Führungsschiene auf den Blendrahmen muss das Klinker-Abdeckprofil durch den Fensterbauer seitlich verschraubt werden. Im Anschluss daran wird das komplette Element in die Maueröffnung eingesetzt.



Ansicht: Einbaudetail vertikal in Klinkerfassade, Anschluss zum Kasten



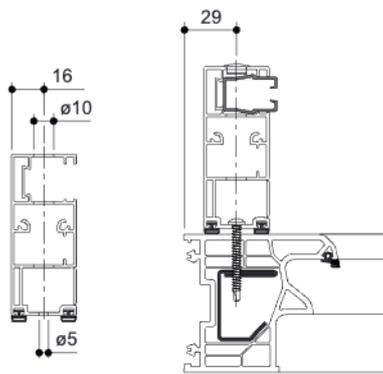
Ansicht: Einbaudetail horizontal in Klinkerfassade, Anschluss zum Kasten

Legende

- ① Klinker-Abdeckprofil
- ② Montageschraube zur Fixierung
- ③ Fertighöhe Klinker-Abdeckprofil

Führungsschienenmontage, verschraubt von vorne

Führungsschienentyp FUP

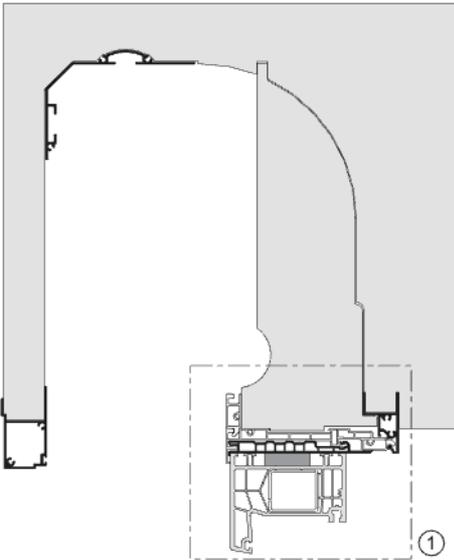


Die Führungsschiene wird durch den dem Montageuntergrund am nächsten liegenden Steg verschraubt. Ein Einrückmaß von min. 13 mm muss eingehalten werden.

Für eine einfachere Montage kann eine handelsübliche Bitverlängerung verwendet werden.

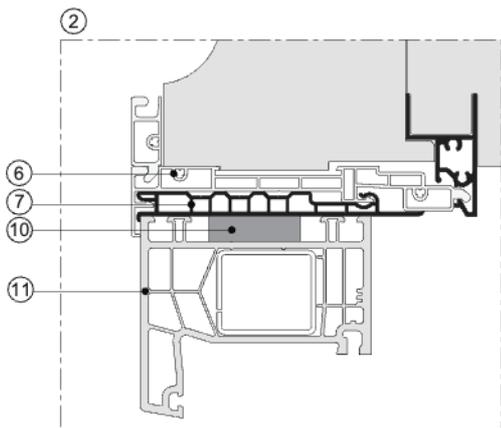
Aufsatzkasten TOP FOAM store

Clipstechnik



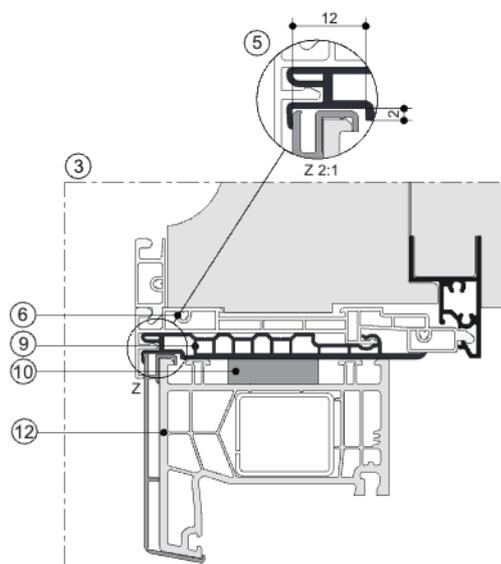
Clipstechnik

Die Anbindung zwischen Fenster und Aufsatzkasten erfolgt mittels Clipsadapter, welcher für eine stabile Verbindung sorgt. Eine Abdichtung zwischen Bodenbasisprofil und Clipsadapter ist nicht mehr notwendig.



Clipsadapter universal

Bei Blendrahmen aus Holz/Holz-Alu oder einem unbekanntem Kunststofffenstersystem wird der Clipsadapter universal verwendet. Der Clipsadapter universal wird auf den Blendrahmen angebracht. Der glatte Übergang muss analog zur Bauanschlussfuge abgedichtet werden. Anschließend kann der Blendrahmen an den Kasten geclipst werden.

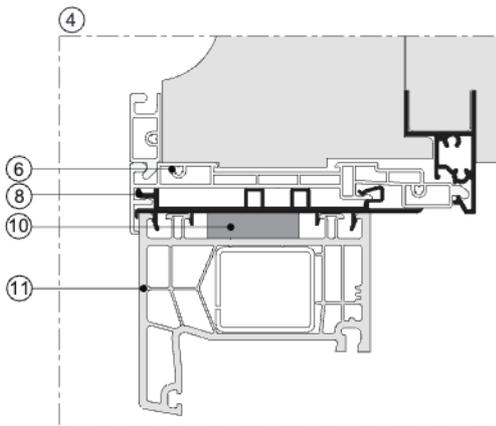


Clipsadapter Universal für Blendrahmen mit Aluminium-Schale

Bei Blendrahmen mit nach oben überstehender Aluminium-Schale, wird der Clipsadapter universal Aluminium-Schale verwendet. Der Clipsadapter wird auf dem Blendrahmen angebracht. Der glatte Übergang muss analog zur Bauanschlussfuge abgedichtet werden. Anschließend kann der Blendrahmen an den Kasten geclipst werden.

Hinweis:

Für die Aluminium-Schale wurde eine Aussparung von 12x2 mm vorgesehen. Vorab ist zu prüfen, dass die Aussparung für die Aluminium-Schale des betreffenden Blendrahmens ausreichend groß ist.



Verfügbare Clipsadapter-Systeme:

- Aluplast Ideal 7000/8000
- Gealan S600/S 9000
- Salamander 76
- Schüco Living 82 mm
- Veka SL 76
- Profine 76/88 (KBE, Trocal, Kömmerling)

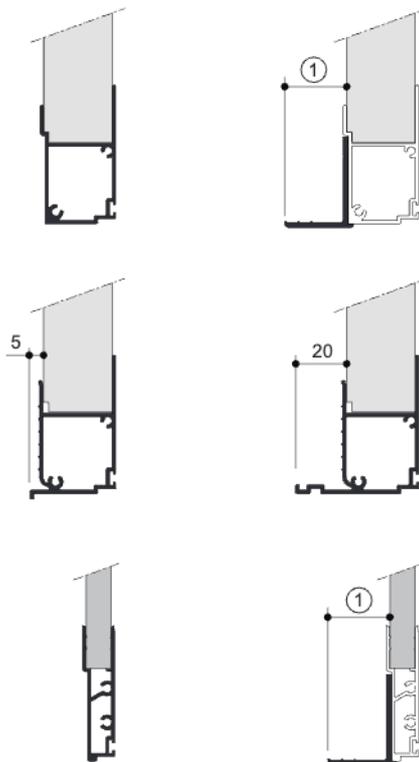
Clipsadapter-System

Bei bekannten Kunststoffenstersystemen kann der entsprechende Clipsadapter verwendet werden. Dieser ist formgreifend an die Kontur des Kunststoffblendrahmens angepasst und kann mühelos aufgeclipst werden. Anschließend kann der Blendrahmen an den Kasten geclipst werden. Für die bekanntesten Fenstersysteme stehen Clipsadapter zur Verfügung.

Legende

- ① Detailsicht
- ② Detailsicht mit Clipsadapter universal
- ③ Detailsicht mit Clipsadapter universal, Aluminium-Schale
- ④ Detailsicht mit Clipsadapter-System
- ⑤ Aussparung in Clipsadapter für Aluminium-Schale
- ⑥ Bodenbasisprofil
- ⑦ Clipsadapter universal
- ⑧ Clipsadapter-System
- ⑨ Clipsadapter universal, Aluminium-Schale
- ⑩ Abdichtung analog zur Bauanschlussfuge empfohlen
- ⑪ Blendrahmen
- ⑫ Blendrahmen mit Aluminium-Schale

Kastenabschlusschiene außen



Legende

- ① Putznase

TOP FOAM store

Standard mit Kastenabschlusschiene außen, 0 mm
 Auf die glatte Aluminiumoberfläche kann mit herkömmlichen Anputzdichtleisten ein sauberer definierter Putzabschluss hergestellt werden. Für Anputzdichtleisten mit Klebeband ist auf dem Montageuntergrund eine Klebprobe erforderlich.
 Für weitere Anwendungsfälle stehen folgende Putznasengrößen zur Verfügung:

- Kastenabschlusschiene außen, Putznase 5 mm
- Kastenabschlusschiene außen, Putznase 20 mm
- Kastenabschlusschiene außen, optional mit Putznasen: 15, 23, 35, 45, 55, 65, 75, 85, 95, 105, 115, 125, 135 oder 145 mm

Diese ermöglichen ein direktes Anputzen gemäß den gültigen Putzrichtlinien sowie das Aufstecken von Putzabschlussprofilen. Eine pulverbeschichtete untere Sichtfläche sorgt für einen optisch anspruchsvollen Abschluss.

TOP FOAM store.S

Standard mit Kastenabschlusschiene außen, 0 mm
 Auf die glatte Aluminiumoberfläche kann mit herkömmlichen Anputzdichtleisten ein sauberer definierter Putzabschluss hergestellt werden. Für Anputzdichtleisten mit Klebeband ist auf dem Montageuntergrund eine Klebprobe erforderlich.
 Für weitere Anwendungsfälle stehen folgende Putznasengrößen zur Verfügung:

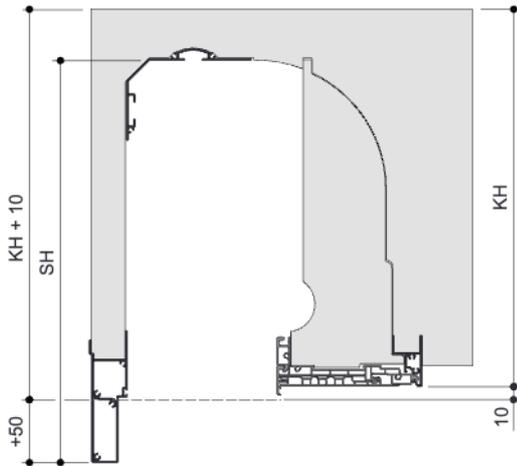
- Kastenabschlusschiene außen, optional mit Putznasen: 15, 23, 35, 45, 55, 65, 75, 85, 95, 105, 115, 125, 135 oder 145 mm

Putzanschluss

Der Putzanschluss zum Aluminiumprofil kann mittels handelsüblicher Anputzleisten/Aufsteckprofilen von diversen Systemgebern erfolgen. Die Prüfung und Verwendung des geeigneten Anputz-/Aufsteckprofils ist vor Ort zu treffen und auf die baulichen Gegebenheiten abzustimmen. Die Putznase muss seitlich bis zur fertig verputzten Leibungsoberfläche ausgeklinkt werden und darf nicht in den Putz hineinragen.

Aufsatzkasten TOP FOAM store

Kastenabschlussschiene außen verlängert

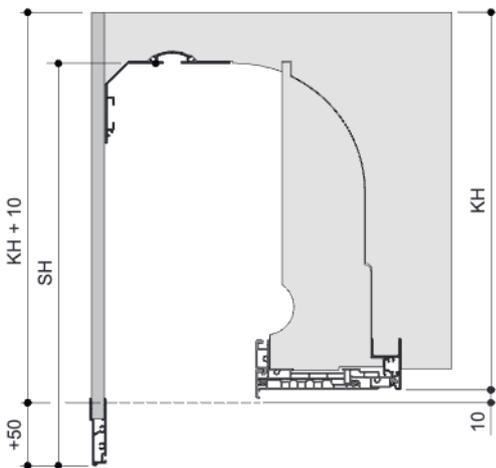


Die Kastenabschlussschiene außen wird um 50 mm verlängert. Dadurch erhöht sich die Schachthöhe bzw. die Pakethöhe des Raffstores/der Jalousie um jeweils 50 mm. Somit können höhere Elementhöhen ausgeführt werden. Siehe Kapitel „Pakethöhen“.

Hinweis:

Putznasenlängen 5 und 20 mm sind dabei nicht möglich.

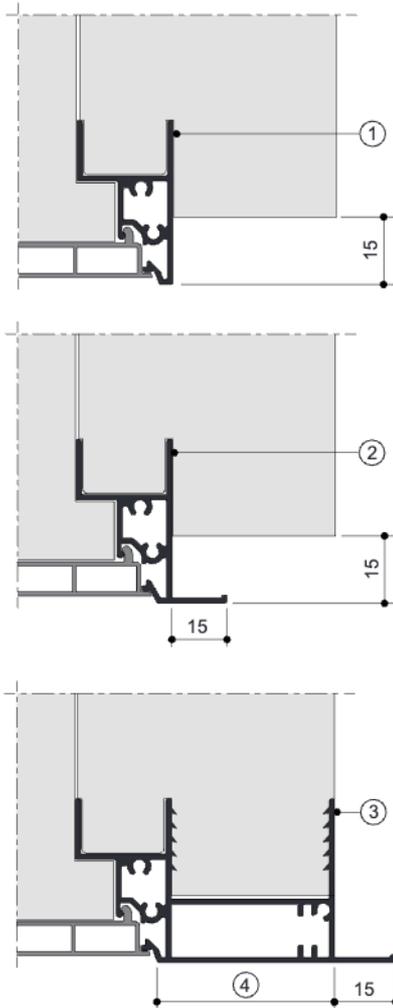
Die Kastenabschlussschiene außen, verlängert ist nur für die Ausführung TOP FOAM store/store.S erhältlich. Daher ist eine Kombination mit Elementen RvU, RvA oder screen im selben Auftrag aufgrund der unterschiedlichen Optik nicht möglich.



Legende

- KH Kastenhöhe
 SH Schachthöhe
- bei Standard-Kastenhöhe 300 mm: SH = 320 mm
 - bei Standard-Kastenhöhe 250 mm: SH = 270 mm

Kastenabschlusschiene innen



Kastenabschlusschiene innen gerade

Kastenabschlusschiene aus stranggepresstem Aluminium mit pulverbeschichteter Sichtfläche. Für einen Putzanschluss mittels Anputzleiste bei einer verputzten Sturzuntersicht.

Kastenabschlusschiene innen Putzabzug 15 mm

Kastenabschlusschiene aus stranggepresstem Aluminium mit pulverbeschichteter Sichtfläche und Putzabzug 15 mm. Ideal zum Kaschieren von Plattenübergängen bei Innenverkleidung in Trockenbauweise.

Kastenabschlusschiene innen Sturzuntersicht verblendet, Putzabzug 15 mm

Pulverbeschichtete Sturzuntersicht aus stranggepresstem Aluminium und Putzabzug 15 mm. Es sind keine weiteren Arbeiten an der Sturzuntersicht notwendig.

Legende

- ① Kastenabschlusschiene innen, gerade
- ② Kastenabschlusschiene innen, Putzabzug 15 mm
- ③ Kastenabschlusschiene innen, Sturzuntersicht verblendet, Putzabzug 15 mm
- ④ Sichtfläche aus Aluminium, pulverbeschichtet: Kastentiefe 300 = 43 mm; Kastentiefe 365 = 108 mm
Kastentiefe 369XL = 68 mm

Hinweis:

Detaildarstellungen zur Ausführung und angrenzenden Gewerken siehe Kapitel „Einbaudetails“.

Ausführungsmöglichkeiten

Kastenabschluss-schienen	Kastentiefe					
	260	300	304XL	365 369XL	425 425XL	variabel variabel XL
①	●	●	●	●	●	●
②	●	●	●	●	●	●
③	-	●	-	●	-	-

Aufsatzkasten TOP FOAM store

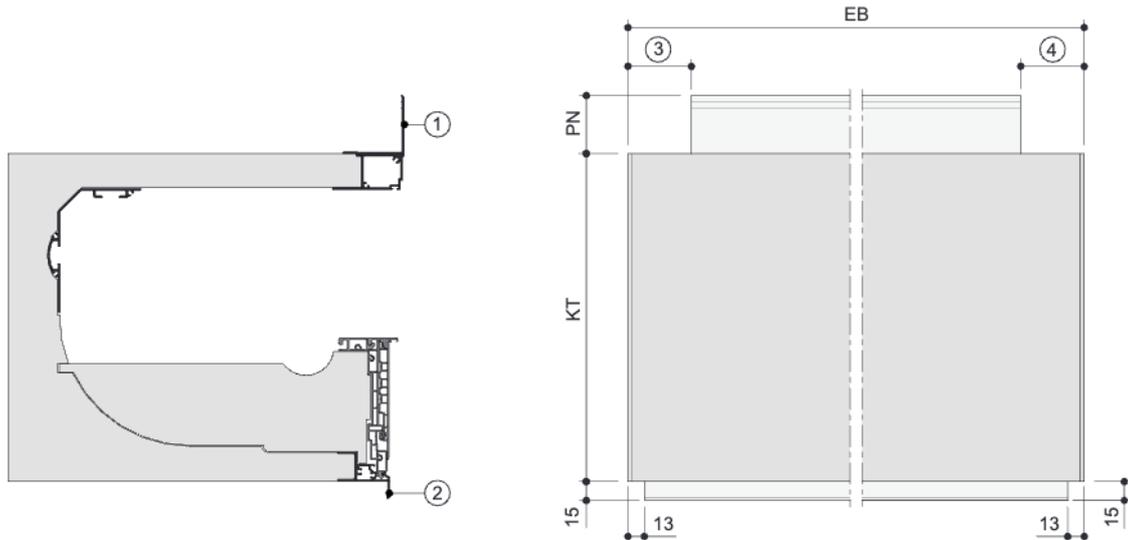
Ausklinkung Kastenabschlussschiene außen/innen

Ausklinkung Kastenabschlussschiene außen

Die Kastenabschlussschiene außen wird optional ab Werk auf das gewünschte Maß ausgeklinkt und kann je Seite angegeben werden. Ausgangspunkt für die Maßangabe ist die Außenkante Elementbreite. Die Tiefe beträgt die gesamte Putznasentiefe. Um das exakte Maß zu ermitteln, wird eine Planung der Einbausituation empfohlen. Im Standard ist die Kastenabschlussschiene nicht ausgeklinkt.

Ausklinkung Kastenabschlussschiene innen

Die Kastenabschlussschiene innen wird optional ab Werk mit dem einem Fixmaß von 13 mm ab Außenkante Elementbreite ausgeklinkt. Ausführung gültig für alle Putzleisten innen mit 15 mm Putznase. Im Standard ist die Kastenabschlussschiene nicht ausgeklinkt.

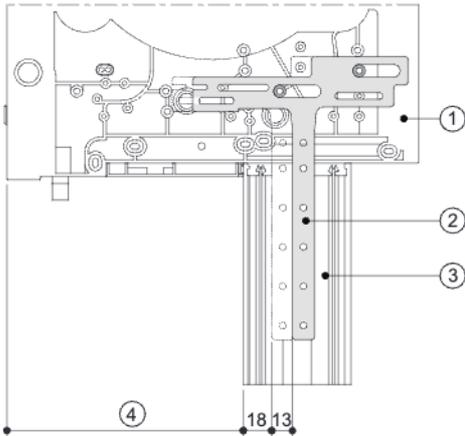


Kasten mit Ausklinkung Kastenabschlussschiene außen und innen

Legende

- EB Elementbreite
- KT Kastentiefe
- PN Putznase
- ① Kastenabschlussschiene außen
- ② Kastenabschlussschiene innen
- ③ Maß für Ausklinkung Kastenabschlussschiene außen links
- ④ Maß für Ausklinkung Kastenabschlussschiene außen rechts

Befestigungsstiel



Befestigungsstiel Standard

Befestigungsstiel

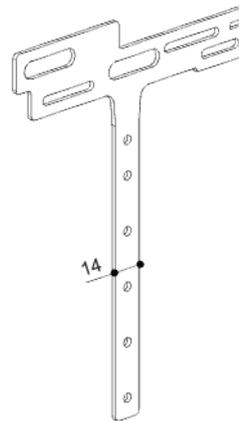
Der Kasten wird mit den Befestigungsstielen, aus verzinktem Stahlblech 2 mm, auf dem Blendrahmen befestigt.

Durch vordefinierte Bohrungen am Stiel können zahlreiche Typen von Kunststoff-, Holz- und Aluminiumfenstern befestigt werden. Der Stiel greift in die Nut des Fensters ein und sorgt für eine optimale Stabilität im eingebauten Zustand. Eine Kröpfung des Befestigungsstiels ist zulässig und vereinfacht die Montage.

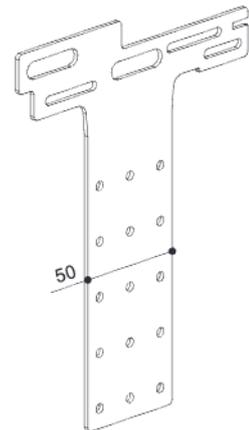
Zur Positionierung steht ein Verstellbereich von 13 mm zur Verfügung.

Legende

- ① Kopfstück
- ② Befestigungsstiel
- ③ Blendrahmen
- ④ Abstand Vorderkante Kasten bis zum Fensteranschlag
store: 149 mm
store.S: 132 mm



Befestigungsstiel Standard



Befestigungsstiel verstärkt (optional)

Befestigungsstiel verstärkt (optional)

Speziell empfohlen bei Kombinationen und Kupplungen oder auch bei Holzfenstern mit schmaler Nut im Rahmenprofil.

Aufsatzkasten TOP FOAM store

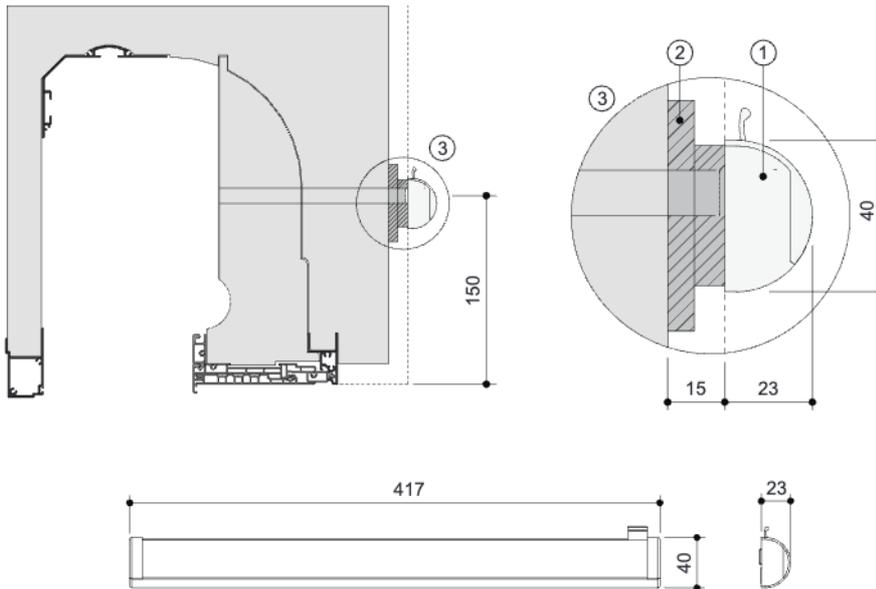
Fensterlüftersysteme

Allgemein

Ein gut kontrolliertes, gesundes Raumklima erfüllt gleich mehrere Aufgaben: Es fördert nicht nur das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit, sondern schützt auch nachhaltig die Bausubstanz vor Feuchtigkeit und Schimmelpilzbefall. Damit die Lüftung von Gebäuden auch unter Energieaspekten überzeugt, bedarf es intelligenten Lösungen. Denn die konventionelle Fensterlüftung stößt hier an ihre Grenzen. Integrierte Fensterlüfter sorgen dafür, dass eine minimale nutzerunabhängige Lüftung zum Feuchteschutz erhalten bleibt.

Siegenia AEROMAT midi (Zuluftelement)

Der AEROMAT midi besticht vor allem durch seinen intelligenten Aufbau mit der doppelten Verschlussmechanik. Doch auch die Volumenstrombegrenzung mit Hilfe einer Klappe überzeugen. Dank seiner hohen Luftleistung auf Basis der natürlichen Druckdifferenz und der wirksamen Schalldämmung ermöglicht der Passivlüfter einen nutzerunabhängigen Luftwechsel, der zugleich auch gehobenen Komfortansprüchen gerecht wird. Der AEROMAT midi ist insbesondere auch als Nachströmöffnung für eine zentrale Abluft optimal geeignet.



Vorteile

- Intelligenter Innenaufbau mit doppelter Verschlussmechanik
- Volumenstrombegrenzung
- Ansprechende Optik durch verdeckt liegende Befestigungsschrauben
- Werkzeuglose Demontage zum Reinigen des Lüfters
- Montagerahmen mit definiertem Putzabzug und Zentrierung für einfache Montage

Legende

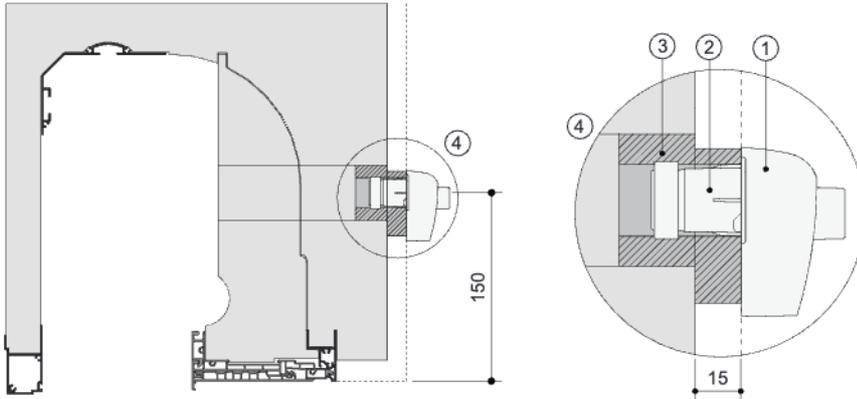
- ① Lüfterelement Siegenia AEROMAT midi
- ② Kastenabschlusschiene 15 mm stark ab Werk am Kasten
- ③ Detailansicht

Hinweise:

- Die Lüfterplanung und Lüfterkonzeption inklusive Gewährleistung der Abluft obliegt dem Planer/dem Besteller.
- Das Lüftungselement wird nach dem Verputzen montiert.
- Die Fensterlüftersysteme dürfen sich nicht an derselben Position wie die Blendrahmenstabilisierung befinden. Zwischen diesen beiden Ausstattungsvarianten muss ausreichend Abstand vorhanden sein.
- Alle technischen Daten sind im Datenblatt ersichtlich.

Aereco ZUROH 110 (Außenluftdurchlass)

Mit seinem flachen Design und seinem Luftkanal eignet sich der Außenluftdurchlass ZUROH 110 bestens für den Einsatz am Aufsatzkasten. Die Luftnachströmung erfolgt über eine für den Bewohner nicht sichtbare Öffnung. Dank des Aereco Feuchte-Sensors werden die Luftvolumenströme der relativen Raumluftfeuchte angepasst - automatisch und ohne externe Hilfsenergie. Durch den Einsatz des Verschluss- und Öffnungshebels kann das Element komplett geöffnet oder geschlossen (Grundlüftung) werden.

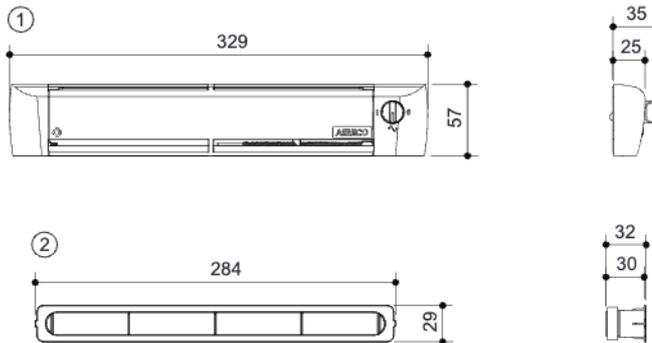


Vorteile

- Feuchtegeführt: passt die Luftvolumenströme der relativen Luftfeuchtigkeit an
- Mit Verschluss- und Öffnungshebel
- Vertikale Luftströmung für mehr Wohnkomfort
- Luftereinströmöffnung vom Bewohner nicht sichtbar
- Einfache Montage, keine sichtbaren Schrauben
- Einfache Wartung: keine Nachkalibrierung, nur Reinigung
- Montagerahmen mit definiertem Putzabzug und Zentrierung für einfache Montage

Legende

- ① Lüfterelement Aereco ZUROH 110
- ② Luftkanal (im Lieferumfang enthalten)
- ③ Kastenabschlusschiene 15 mm stark ab Werk am Kasten montiert
- ④ Detailansicht



Hinweise:

- Die Lüfterplanung und Lüfterkonzeption inklusive Gewährleistung der Abluft obliegt dem Planer/dem Besteller.
- Das Lüftungselement wird nach dem Verputzen montiert.
- Die Fensterlüftersysteme dürfen sich nicht an derselben Position wie die Blendrahmenstabilisierung befinden. Zwischen diesen beiden Ausstattungsvarianten muss ausreichend Abstand vorhanden sein.
- Alle technischen Daten sind im Datenblatt ersichtlich.

Lüftungsaussparung

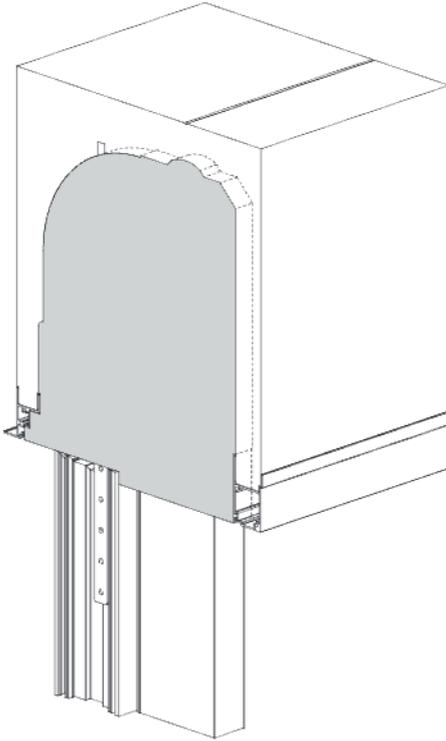
Für Fensterlüftersysteme die bauseits eingesetzt werden, können im Aufsatzkasten Lüftungsaussparungen vorbereitet werden. Dabei wird keine Verantwortung für die korrekte Auswahl bzw. Funktionalität des Lüfterelementes im eingebauten Zustand übernommen.

Schalldämmtechnische Prüfnachweise

Kastengröße	R _w [dB]			
	Behangposition			
	oben		unten	
	Lüfter offen	Lüfter geschlossen	Lüfter offen	Lüfter geschlossen
store 300/300	28	30	24	26

Aufsatzkasten TOP FOAM store

Kopfstückaußendämmung

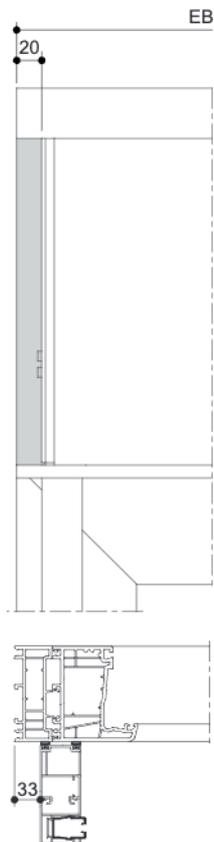


Die Kopfstückaußendämmung bestehend aus Polystyrol EPS 032 wird mit einer Materialstärke von 20 mm ausgeführt.

Bei Verwendung einer Kopfstückaußendämmung kann nur der Standardbefestigungsstiel (Stielbreite 14 mm) verwendet werden. Abhängig vom Blendrahmenprofil muss dieser vor Ort entsprechend gekröpft werden.

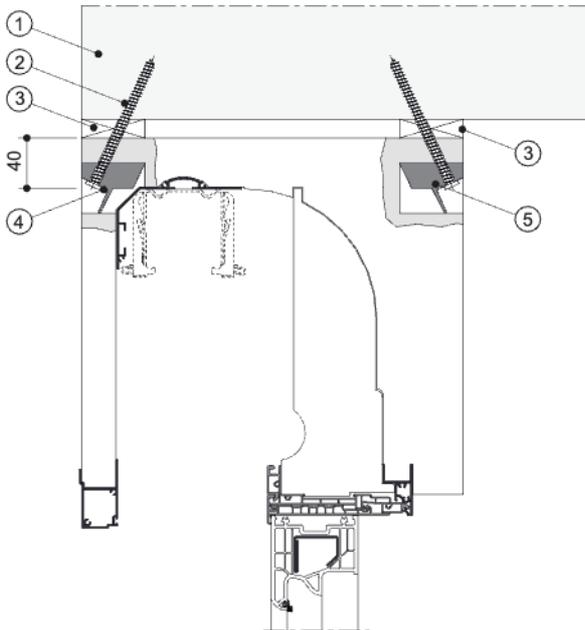
Die Elementbreite bezieht sich bis Außenkante Kasten und inkludiert die Kopfstückdämmung. Die Führungsschienen werden zusätzlich um 20 mm je Seite eingerückt (siehe Kapitel Maßnahme).

Eine Kopfstückaußendämmung ist bei einer Kastenhöhe von 250 bzw. 300 mm möglich.

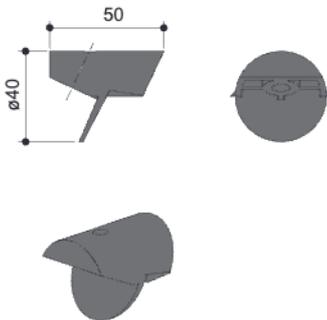


Die Kopfstückaußendämmung wird lose mitgeliefert und muss nach der Montage des Kastens am Kopfstück angebracht werden.

Kastenbefestigung



Kastenbefestigung rund, außen und innen mit tragfähigem und druckfestem Untergrund verschraubt.



Kastenbefestigung rund

Legende

- ① Tragfähiger Untergrund. z.B. Stahlbetondecke
- ② Montagematerial* (nicht im Lieferumfang enthalten)
- ③ Distanzklötze, druckfest (nicht im Lieferumfang)
- ④ Kastenbefestigung rund aus Kunststoff, außen
- ⑤ Kastenbefestigung rund aus Kunststoff, innen

* ... Die Befestigung kann bei Untergrund aus Stahlbeton mittels herkömmlichen Fensterstockschrauben (z.B.: WÜRTH AMO III, Typ 3, 7,5x72 mm) erfolgen. Die Prüfung und Verwendung eines geeigneten Montagematerials ist vor Ort zu treffen und auf die baulichen Gegebenheiten abzustimmen.

Je nach Breite werden zusätzlich zum Befestigungsstiel Kastenbefestigungen rund verwendet.

Die Befestigungen verbinden den Kasten mit dem tragfähigen Untergrund. Es wird eine bessere Stabilität erreicht, dadurch wird die Rissbildung beim Öffnen und Schließen des Fensters reduziert. Ein „Durchhängen“ oder „Hin-und-Her-Schwingen“ des Kastens beim Schließen und Öffnen des Fensters wird somit vermindert.

Die Kastenbefestigung rund besteht aus Kunststoff und den dazugehörigen, mitgelieferten Dübeln und Schrauben.

Die Kastenbefestigung rund ist fix mit dem Kasten verbunden.

Vorteile der Kastenbefestigung:

- Schnelle Montage
- Deutlich höhere Stabilität

Anzahl

Standard: siehe Tabelle (Empfehlung)
Optional: gemäß Kundenwunsch

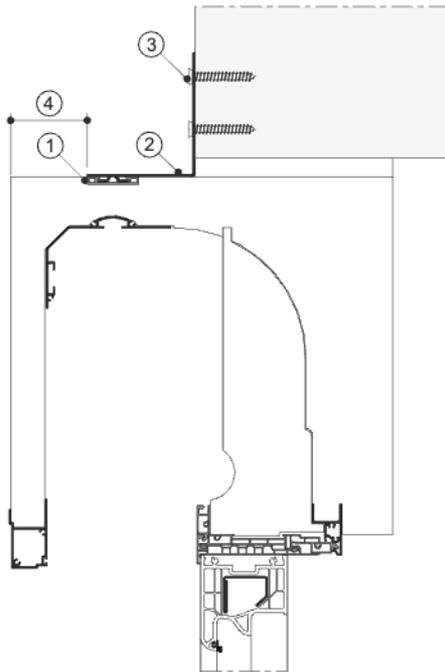
Elementbreite [mm]	Anzahl
800-1599	1
1600-2399	2
2400-3199	3
3200-3999	4
4000-4799	5
4800-5000	6

store.S

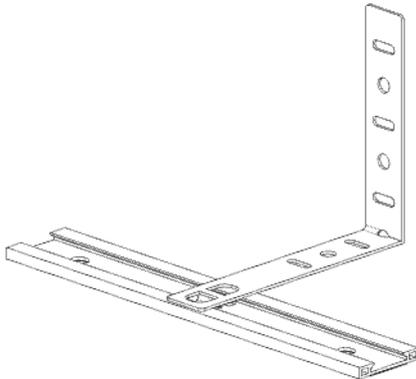
Keine Sturzbefestigung rund, außen möglich.

Aufsatzkasten TOP FOAM store

Kastenbefestigung



Kastenbefestigung außen mittels Eindrehanke für eine unkomplizierte Verbindung mit dem Kasten



Eindrehanke und Verbindungsprofil im verbundenen Zustand

Legende

- ① Verbindungsprofil
- ② Eindrehanke
- ③ Montagematerial* (nicht im Lieferumfang enthalten)
- ④ store = 60 mm
store.S = 43 mm

* ... Die Befestigung kann bei Untergrund aus Stahlbeton mittels herkömmlichen Fensterstockschauben (z.B.: WÜRTH AMO III, Typ 3, 7,5x72 mm) erfolgen. Die Prüfung und Verwendung eines geeigneten Montagematerials ist vor Ort zu treffen und auf die baulichen Gegebenheiten abzustimmen.

Kastenbefestigung mit Eindrehanke außen

Je nach Breite werden zusätzlich zur Befestigung des Kastens ein oder mehrere Eindrehanke verwendet.

Die Befestigungen verbinden den Kasten im Außenbereich mit dem tragfähigen Untergrund. Es wird eine bessere Stabilität erreicht, dadurch wird die Rissbildung beim Öffnen und Schließen des Fensters reduziert. Ein „Durchhängen“ oder „Hin- und-Her-Schwingen“ des Kastens beim Schließen und Öffnen des Fensters wird somit vermindert.

Diese Kastenbefestigung außen besteht aus einem Eindrehanke (2 mm Stahlblech), dem Verbindungsprofil und den dazugehörigen, mitgelieferten Schrauben.

Der Eindrehanke kann entsprechend der Einbausituation/Einbautiefe gebogen und/oder abgelängt werden und mit handelsüblichen Dübeln (8 mm oder 5 mm) plus Schrauben am Mauerwerk befestigt werden.

Das Verbindungsprofil ist fix mit dem Kasten verbunden.

Vorteile der Kastenbefestigung:

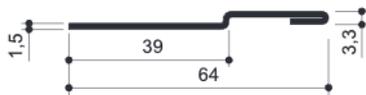
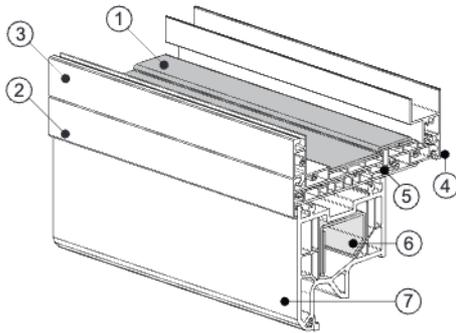
- Schnelle Montage
- Flexible Position
- Deutlich höhere Stabilität

Anzahl

Standard: siehe Tabelle (Empfehlung)
Optional: gemäß Kundenwunsch

Elementbreite [mm]	Anzahl
bis 800	0
800-1599	1
1600-2399	2
2400-3199	3
3200-3999	4
4000-4799	5
4800-5000	6

Bodenprofilverstärkung



Bodenverstärkungsprofil

Es wird empfohlen, bei geteilten Elementen ab 2000 mm Breite, ein Bodenverstärkungsprofil einzusetzen. Dieses ist schubfest mit dem Blendrahmen zu verschrauben. Bei auftretenden Windlasten wird dadurch die Rahmendurchbiegung minimiert.

Technische Details

Bodenverstärkungsprofil $I_y = 4,17 \text{ cm}^4$

Blendrahmenstabilisierung

Bei der Option Blendrahmenstabilisierung wird der Kasten immer mit dem Bodenverstärkungsprofil geliefert.

Legende

- ① Bodenverstärkungsprofil, 1,5 mm, Stahl verzinkt
- ② Bodenbasisprofil
- ③ Blendenprofil, 23 mm
- ④ Kastenabschlussschiene 15 mm, innen
- ⑤ Adapterprofil
- ⑥ Blendrahmenarmierung
- ⑦ Blendrahmen

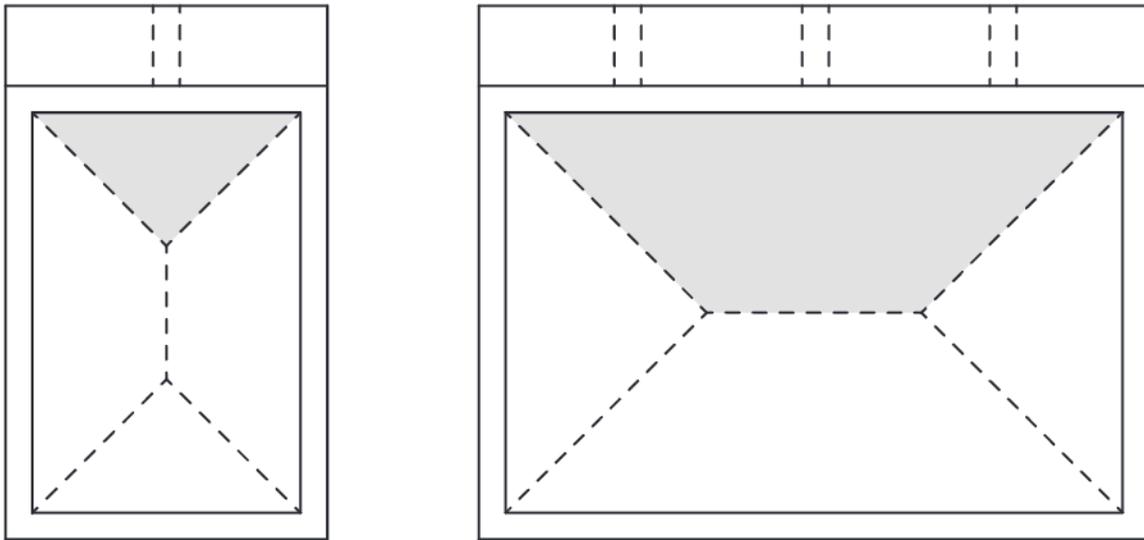
Aufsatzkasten TOP FOAM store

Blendrahmenstabilisierung

Wird das Fenster mit einem Aufsatzkasten ausgeführt, kann der obere Blendrahmen nicht in die Decke befestigt werden. Dies wird mit einer Blendrahmenstabilisierung durchgeführt. Dabei handelt es sich um eine mehrteilige Statikkonsole welche die auf den Blendrahmen wirkende Windlast direkt in den Sturz oder die Decke überträgt.

Die Statikkonsolen zur Blendrahmenstabilisierung ermöglichen die ordnungsgemäße Lastabtragung vom Blendrahmen nach oben über den Aufsatzkasten in den Sturz oder die Decke.

Die Konsolen sind ausschließlich für die Aufnahme vom oberen Lastdreieck bzw. Lasttrapez (schattiert) ausgelegt. Der Fensterrahmen muss also zwingend seitlich nach außen verschraubt werden.



Hier muss nachgewiesen werden, dass die Durchbiegung des oberen Blendrahmens kleiner als die maximal zulässige Durchbiegung ist. Gemäß Norm wird zur Klassifizierung der Fenster in Kombination aus Klasse der Rahmendurchbiegung und Klasse des Prüfdrucks angegeben.

Ein Fensterelement mit Aufsatzkasten kann nach DIN EN 12211 geprüft und nach DIN EN 12210 klassifiziert werden. Gemäß Norm können die Ergebnisse auf kleinere Elemente übertragen werden.

**Klassifizierung von Fenstern in Bezug auf die Windlastwiderstandsfähigkeit
DIN EN 12210 Tabelle 1**

Prüfklasse	Prüfdruck [Pa]
1	400
2	800
3	1200
...	...

**Klassifizierung der relativen frontalen Durchbiegung
DIN EN 12210 Tabelle 2**

Prüfklasse	Relative frontale Durchbiegung
A	< l/150
B	< l/200
C	< l/300

Beispiel:

Klasse B3

Widerstandsfähigkeit gegen Windlast - Rahmendurchbiegung l/200: Klasse B
 Widerstandsfähigkeit gegen Windlast - Prüfdruck 1200 Pa: Klasse 3
 Klassifizierung des Fensterelementes: B3

Klasse B3 bedeutet hier, dass bei einem Prüfdruck von 1200 Pa eine maximale obere Blendrahmendurchbiegung von l/200 nicht überschritten wird.

Wichtig: Das Fenster muss ebenfalls die Klassifizierung nach DIN EN 12210 erfüllen. Die maximale Durchbiegung von Rahmenteilen wird durch die "Technischen Regeln für die Verwendung von linienförmig gelagerten Verglasungen (TRLV)" mit l/200 bzw. max. 15 mm begrenzt. Der kleinere Wert ist maßgeblich.

Welche Klasse muss nun Fenster bei einem vorgegebenen Einbauort ausweisen? Dazu muss der auf das Fenster wirkende resultierende Winddruck ermittelt werden. Dieser hängt von vielen Faktoren wie Einbauhöhe, Einbauort, Gebäudeform, Lage der Fenster im Gebäude u.a. ab. Die Ermittlung des resultierenden Winddrucks wird gemäß DIN EN 1991-1-4 (Eurocode 1) vorgenommen.

Diese Ermittlung der wirkenden Lasten ist die Grundvoraussetzung für die Fensterauslegung und unabhängig von der Ausstattung mit oder ohne Aufsatzkasten.

Hinweis:

Der **Windwiderstand nach EN 13659** deklariert die Windwiderstandsklassen für **Rollläden**. Diese Windbelastbarkeit ist hauptsächlich von der Art des Rollladenprofils, von der Führungsschiene/der Eintauchtiefe sowie der Rollladenbreite abhängig.

Der **Windwiderstand nach DIN EN 12210** deklariert die Windwiderstandsklassen für **Fensterelemente mit Aufsatzkästen**. Diese Klassifizierung bezüglich der Widerstandsfähigkeit gegen Windlast wird zum einen in Klassen der maximal zulässigen Rahmendurchbiegung und zum anderen in Klassen, welche sich aus dem beaufschlagten Prüfdruck ergeben, eingeteilt.

Diese beiden Normen müssen getrennt voneinander betrachtet werden!

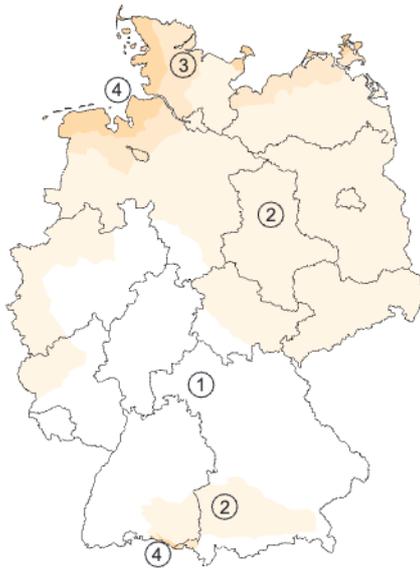
Aufsatzkasten TOP FOAM store

Blendrahmenstabilisierung

Die Aufgabe an eine Blendrahmenstabilisierung ist die Lastabtragung des Fensters zur Decke bzw. zum Sturz. Für die erforderliche Anzahl muss die Windlastzone (z.B. 2 oder 3) der örtlichen Gegebenheit ermittelt werden und die Gebäudehöhe bekannt sein.

Klassifizierung des Fensterelementes

1. Ermittlung der Windlastzone (Beispiel Deutschland)



Windlastzonen in Deutschland

	Windlastzone 1 mit 22,5 m/s
	Windlastzone 2 mit 25,0 m/s
	Windlastzone 3 mit 27,5 m/s
	Windlastzone 4 mit 30,0 m/s

Quelle: DIN 1055-4:2005-3, DIN EN 1991-1-4/NA

2. Ermittlung der Beanspruchungsklasse für Fenster (DIN 18055:2014-11)

Gebäudehöhe	Windzone	0-10 m	>10-18 m	>18-25 m
Binnenland				
Widerstand gegen Windlast nach DIN EN 14351-1	1	B2	B2	B3
	2	B2	B3	B3
	3	B3	B3	B4
	4	B3	B4	B4
Küsten und Inseln der Ostsee				
Widerstand gegen Windlast nach DIN EN 14351-1	2	B3	B3	B4
	3	B3	B4	B4
	4	B4	B4	B5

Die daraus resultierende Klassifizierung des Fensters ist nur ein Richtwert und dient bereits in der Angebotsphase als Hilfe zur Ermittlung der erforderlichen Anzahl an Statikkonsolen für das jeweilige Element. Die endgültige Anforderung an das Fenster erfolgt jedoch durch den Auftraggeber bzw. Fensterbauer.

Empfohlene Anzahl der Statikkonsolen in Abhängigkeit von Elementhöhe und Elementbreite

Grundlage Fenster- und Türennorm
DIN EN 12210:2016

Berechnungsgrundlage
Verstärkung im Blendrahmen: Rohr 30x30x1,5 I_y = 2,26 cm⁴
Bodenverstärkungsprofil I_y = 4,28 cm⁴

Windklasse B2

- Rahmendurchbiegung < 1/200 der Blendrahmenbreite
- Prüfdruck 800 Pa

		1000	1200	1400	1600	1800	2000	2200	2400	2600	2800	3000	3200	3400	3600	3800	4000	
		Elementbreite [mm]																
Elementhöhe inkl. Kasten [mm]	1000	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	
	1200	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	1400	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	1600	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2
	1800	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2
	2000	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2
	2200	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2
	2400	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2
	2600	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2
	2800	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2
	3000	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2
	3200	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2
	3400	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2
	3600	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	3
	3800	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	3
	4000	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	3
4200	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	3	
4400	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	3	

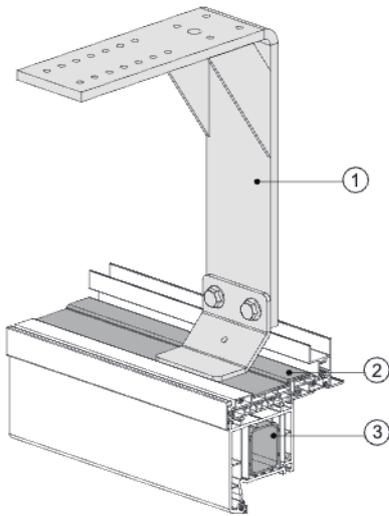
Windklasse B3

- Rahmendurchbiegung < 1/200 der Blendrahmenbreite
- Prüfdruck 1200 Pa

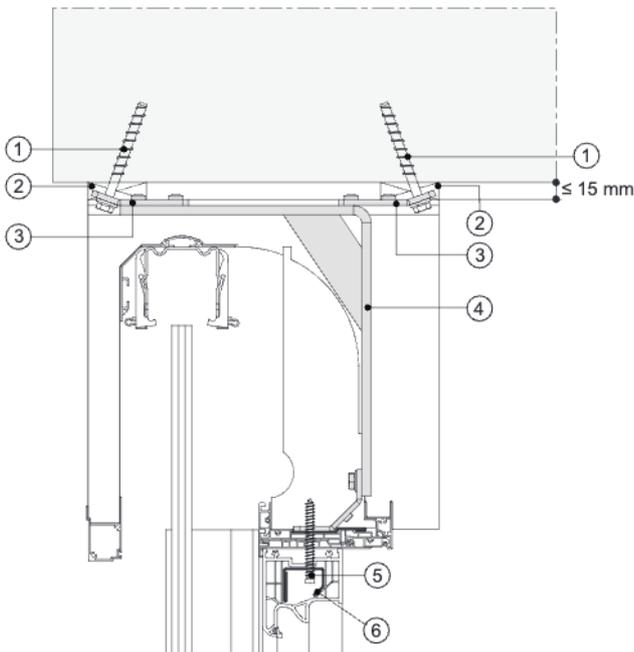
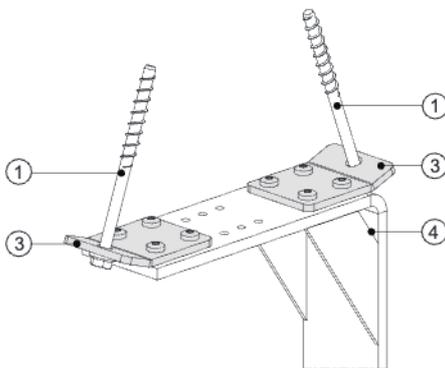
		1000	1200	1400	1600	1800	2000	2200	2400	2600	2800	3000	3200	3400	3600	3800	4000	
		Elementbreite [mm]																
Elementhöhe inkl. Kasten [mm]	1000	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	
	1200	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2
	1400	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2
	1600	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2
	1800	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2
	2000	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	3
	2200	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	2	2	3	3
	2400	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	2	3	3	3
	2600	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	2	3	3	3
	2800	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	3	3	3	4
	3000	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	3	3	4	4
	3200	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	3	3	4	4
	3400	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	3	3	4	4
	3600	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	3	3	4	4
	3800	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	3	3	4	4
	4000	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	3	3	4	4
4200	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	3	3	4	4	
4400	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	2	2	3	3	4	4	

Aufsatzkasten TOP FOAM store

Blendrahmenstabilisierung



store/store.S



Bei der Blendrahmenstabilisierung handelt es sich um eine mehrteilige Statikkonsole, welche die auf den Blendrahmen wirkende Windlast direkt in den Sturz oder die Decke überträgt. Spezielle Dämmkörper und die Geometrie sorgen für eine thermische Trennung der Konsole und hervorragende wärmedämmtechnische Eigenschaften trotz massiver Ausführung. Der Einsatz der Blendrahmenstabilisierung erfolgt immer in Kombination mit dem Bodenverstärkungsprofil.

Montagematerial

Die Auswahl der geeigneten Montageart und die Verwendung des geeigneten Montagematerials ist vor Ort auf die baulichen Gegebenheiten zu überprüfen und abzustimmen.

Beispiel - Untergrund aus Stahlbeton:

Fischer Betonschraube ULTRACUT FBS II 8 x 130 80/65 US TX

Hinweis:

Die Blendrahmenstabilisierung ist für die Standard-Kastenhöhen 250 und 300 mm möglich.

Die Statikkonsole ist bereits werkseitig vormontiert.

Legende

- ① Statikkonsole (mehrtteilig)
- ② Bodenverstärkungsprofil
- ③ Blendrahmenarmierung

Befestigungslaschen

Die Verbindung der Blendrahmenstabilisierung mit dem Mauersturz bzw. der Stahlbetondecke erfolgt mittels Befestigungslaschen von außen und von innen.

Anbindung an den Blendrahmen

Der Blendrahmen muss mit der Statikkonsole mittels geeignetem Montagematerial fachgerecht verschraubt werden um einen optimalen Kraftfluss zu ermöglichen.

Montagematerial

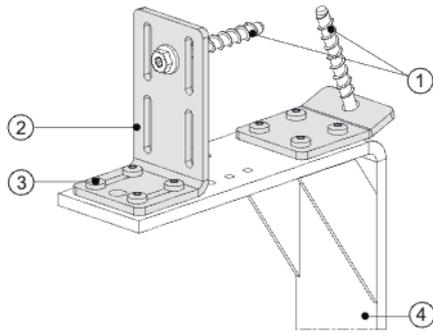
Die Verwendung des geeigneten Montagematerials ist vor Ort auf die baulichen Gegebenheiten zu überprüfen und abzustimmen.

Ausführung auswählbar bei

- store, store.S

Legende

- ① Montagematerial (nicht im Lieferumfang enthalten)
- ② Distanzklötze druckfest (nicht im Lieferumfang enthalten)
- ③ Befestigungslaschen
- ④ Statikkonsole
- ⑤ Montagematerial, Anbindung des Blendrahmens an den Kasten (nicht im Lieferumfang enthalten)
- ⑥ Blendrahmenarmierung



Montagewinkel

Die Verbindung der Blendrahmenstabilisierung mit dem Mauersturz bzw. der Stahlbetondecke erfolgt von außen mittels Montagewinkel. Grundsätzlich wird der Montagewinkel erst nach dem Setzen der Fenster mit der Statikkonsole sowie dem Mauerwerk verschraubt.

Anbindung an den Blendrahmen

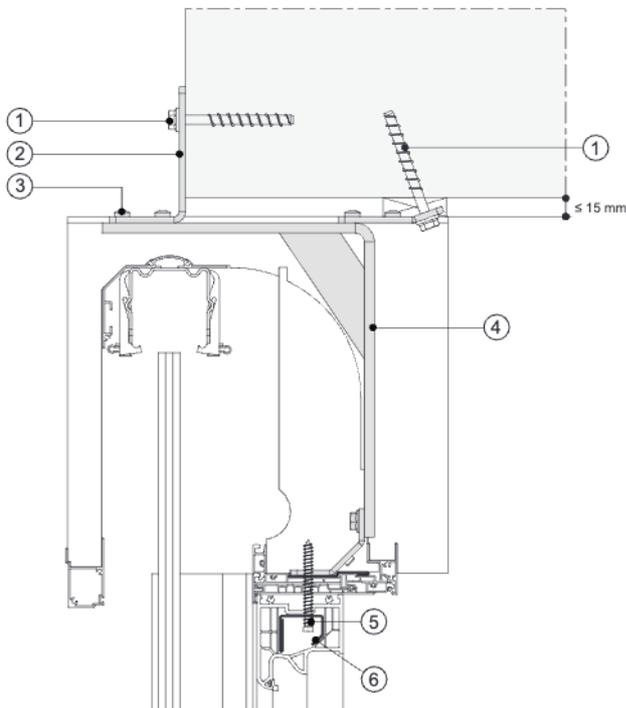
Der Blendrahmen muss mit der Statikkonsole mittels geeignetem Montagematerial fachgerecht verschraubt werden um einen optimalen Kraftfluss zu ermöglichen.

Montagematerial

Die Verwendung des geeigneten Montagematerials ist vor Ort auf die baulichen Gegebenheiten zu überprüfen und abzustimmen.

Ausführung auswählbar bei

- store, store.S



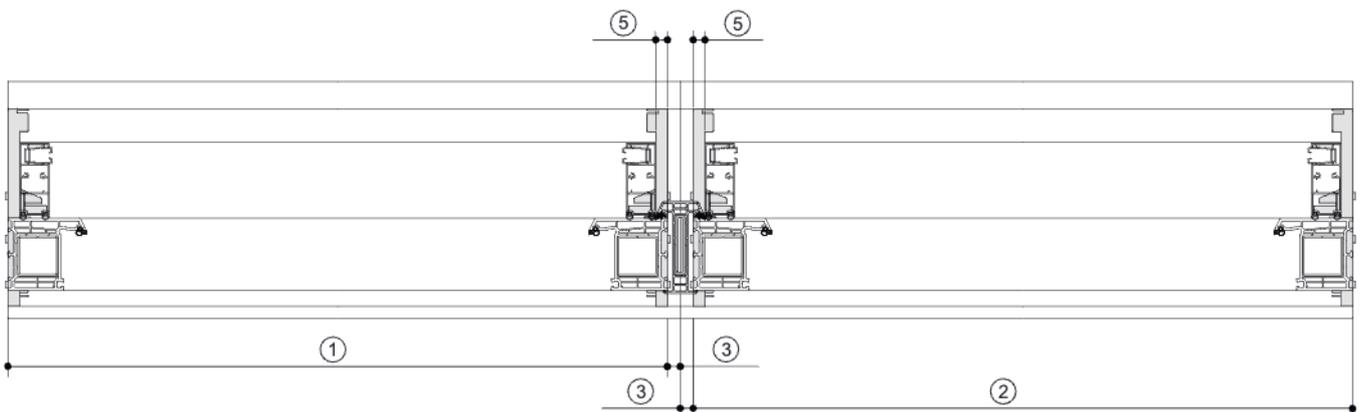
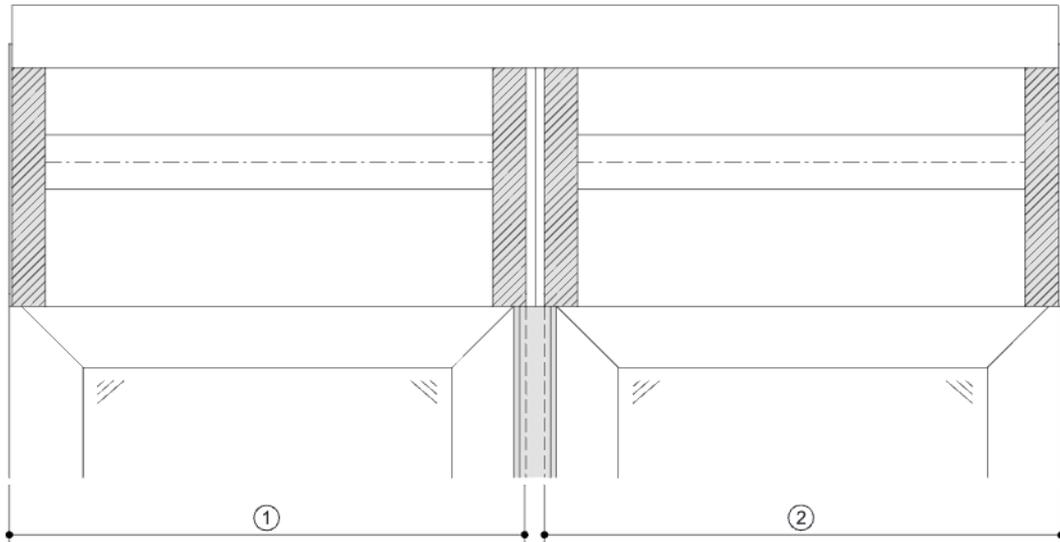
Legende

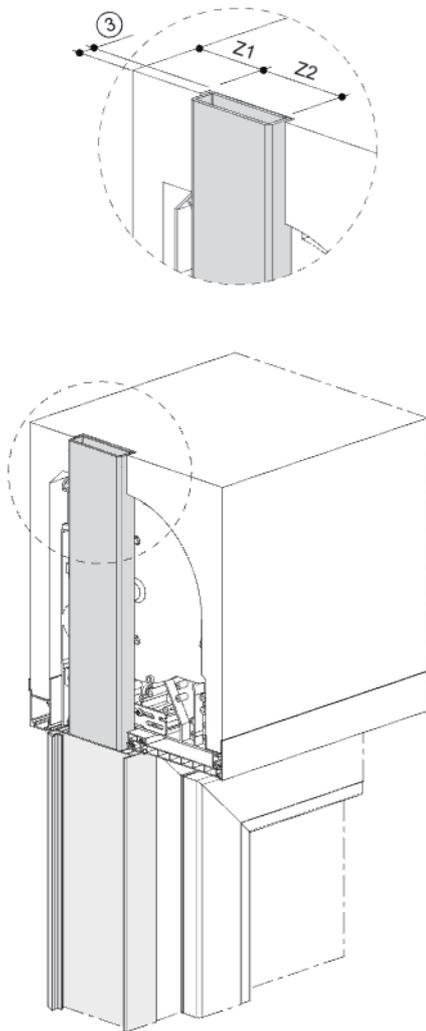
- ① Montagematerial (nicht im Lieferumfang enthalten)
- ② Montagewinkel 108x60 mm (beide Laschen für Montage verwendbar)
- ③ Gewindefurchende Flachkopfschraube 6x16
- ④ Statikkonsole
- ⑤ Verschraubung vom Blendrahmen muss direkt in die Statikkonsole erfolgen (Montagematerial nicht im Lieferumfang enthalten)
- ⑥ Blendrahmenarmierung

Aufsatzkasten TOP FOAM store

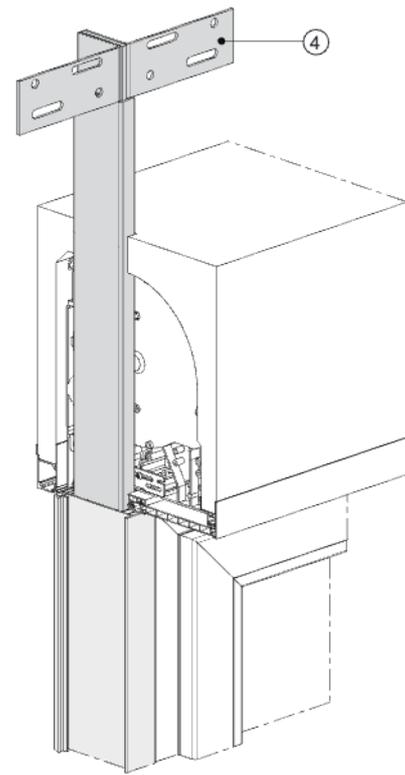
Aussparung für Pfosten

Bei statischen Fensterkupplungen kommen häufig Stütz- bzw. Armierungspfosten zwischen beiden Fensterelementen zum Einsatz. Für diesen Anwendungsfall kann eine Aussparung am Kasten gefertigt werden.





Ansicht: Detail Aussparung im Kasten



Ansicht: Detail mit Kastenbindung an das Mauerwerk

Legende

- ① Bestellmaß Elementbreite 1
- ② Bestellmaß Elementbreite 2
- ③ Kastenüberstand
- ④ Beispiel eines Statik-Kupplungselements des Fensters
- ⑤ Einrückmaß Führungsschiene
- Z1 Einrückmaß von Außenkante Kasten
- Z2 Tiefe der Ausklinkung

Aufsatzkasten TOP FOAM store

Montagematerial

Führungsschienen

Die Montage der Führungsschienen erfolgt durch Verschrauben von vorne auf den Montageuntergrund. Die Befestigungsbohrungen werden mittels farblich abgestimmten Abdeckkappen verschlossen ($\varnothing 10$).

Führungsschienenmontage, verschraubt von vorne

Führungsschiementyp FUP

Untergrund	Montagematerial	Art.-Nr.
Holz	Panheadschraube ASSY 4,5x35 AW20 VZ	80060067_VZ
Metall	Linsenbohrschraube DIN7504N 4,2x22 AW20 VZ	80030178_VZ
Kunststoff	Linsenbohrschraube DIN7504N 4,2x38 AW20 VZ	80030184_VZ

Spannelemente / Abstandhalter

Untergrund	Montagematerial	Art.-Nr.
Holz	Fassadenbauschraube REFABO Plus 6,0x38 A2/Bimetall mit Dichtscheibe $\varnothing 19$ mm	80160023
Kunststoff	Fassadenbauschraube REFABO Plus 6,0x65 A2/Bimetall mit Dichtscheibe $\varnothing 19$ mm	80160035
Metall / Aluminium	Fassadenbauschraube SUPER-SAPHIR JT3 5,5x30 blank A2 mit Dichtscheibe $\varnothing 19$ mm	80160025
Mauer	Fassadenbauschraube Form A 6,5x80 A2/Bimetall mit Dichtscheibe $\varnothing 19$ mm Dübel SX 10	80160004 83010008
Holz / Aluminium + Kunststoff / Aluminium	Fassadenbauschraube REFABO Plus 6,0x65 A2/Bimetall mit Dichtscheibe $\varnothing 19$ mm	80160035

Kastenbefestigung

Die Montage des Kastens erfolgt durch die formschlüssige Clipsverbindung. Zusätzlich wird der Kasten seitlich mit dem Blendrahmen mittels Befestigungsstiel verschraubt.

Befestigungsstiel auf Blendrahmen

Untergrund	Montagematerial	Art.-Nr.
Holz	Panheadschraube ASSY 4,0x35 AW20	80060057
Metall/Kunststoff	Linsenbohrschraube DIN7504N 3,9x25 AW20	80030163

Befestigungsstiel auf Kasten

Untergrund	Montagematerial	Art.-Nr.
alle	Linsenbohrschraube DIN7504N 3,9x13 AW20	80030033

Hinweis:

Das hier angeführte Montagematerial ist eine exemplarische Empfehlung der Firma HELLA, solange keine besonderen Anforderungen, wie z.B. ETA Zertifikate, gefordert sind. Im Allgemeinen muss bereits in der Planung, zuletzt jedoch vor der Montage geprüft werden, ob das definierte Montagematerial für den Detailanschluss in Ordnung ist.

Insektenschutz

	Insektenschutz-gewebe Standard	Insektenschutz-gewebe VistaScreen	Pollenschutz-gewebe	Insektenschutz-gewebe Aluminium	Haustiergewebe Petable	SOLTIS Horizon 86/Perform 92
Material	Kunststoff-ummanteltes Fiberglas	Kunststoff-ummanteltes Fiberglas	Polyester	Aluminium	Polyester	Kunststoff-ummanteltes Polyester
Maschendichte [Fäden/Zoll]	18x16	18x18	62x18	18x16	15x11	
Maschenweite	1,41x1,58 mm	1,41x1,41 mm	1,37x0,41 mm	1,41x1,58 mm	1,49x2,54 mm	
Fadenstärke	0,28 mm	0,22 mm	0,27/0,24 mm	0,26 mm	0,64 mm	
Farbe	schwarz bei ISPL, ansonsten grau	schwarz	schwarz	grau	schwarz	wahlweise
Offene Fläche	60%	70%	33%	68%	43%	
Besonderheiten	hohe Reißfestigkeit und Witterungs-beständigkeit	verbesserte Durchsicht und Luftdurchlässigkeit im Gegensatz zum Insektenschutz-gewebe Standard	Verhindert das Eindringen von über 99% der Gräser und Birkenpollen sowie über 90% der Ambrosia- und Brennnessel-pollen.	erhöhter Schutz gegen kleine Nagetiere, bessere Durchsicht als Insektenschutz-gewebe Standard	hohe Reißfestigkeit für Haustiere	Sichtschutz, Blend-schutz Tuch verkürzt und daher nicht in Führungsschiene geführt
Gewebebreite	2000 mm	1500 mm	1600 mm	1500 mm	1520 mm	1500 mm
ISR	●	●	●	●	●	●
ISD	●	●	●	●	●	
IST	●	●	●	●	●	
IS13	●	●				●
ISPL	●					